

Typisierungen und Bandsatzerweiterungen im Mikrozensus 1997

Die folgenden Tabellen enthalten Beschreibung ihrer Generierung für Typisierungen und Bandsatzerweiterungen im Mikrozensus 1997.

Basierend auf: Statistisches Bundesamt (1998): Aufbereitung für den Mikrozensus ab 1996. II Signier- und Plausibilitätskontrolle, Typisierungen und Bandsatzerweiterungen. II.4 Typisierungen und Bandsatzerweiterungen. Unveröffentlichtes Dokument.

Erwerbstyp (EF504)

In der generierten Variable EF504 wird der Erwerbstyp bestimmt. Die Personen, die zur wohnberechtigten Bevölkerung gehören (EF41=1 oder 8), werden in der generierten Variable danach unterschieden, ob es sich um Erwerbstätige, Erwerbslose (sofort verfügbar), sonstige Erwerbslose oder Nichterwerbspersonen handelt. Die Ausprägung "Erwerbstätige" (1) enthält die Personen, die mindestens 15 Jahre alt sind und in der Berichtswoche erwerbstätig waren. Die nichterwerbstätigen Personen werden in Erwerbslose und Nichterwerbspersonen unterteilt. In der Ausprägung "Erwerbslose, sofort verfügbar" (2) sind die nichterwerbstätigen Personen enthalten, die ihre Arbeitssuche bereits erfolgreich abgeschlossen haben sowie diejenigen, die aktiv eine neue Tätigkeit suchen und sofort verfügbar sind. Nichterwerbstätige, die aktiv eine neue Tätigkeit suchen, aber nicht sofort verfügbar sind, sind in der Ausprägung "sonstige Erwerbslose" (3) enthalten. Die Ausprägung Nichterwerbspersonen (4) enthält nichterwerbstätige Personen, die keine Arbeit suchen bzw. die Suche noch nicht aufgenommen haben oder auf das Ergebnis einer Suchbemühung warten. Personen, die nicht wohnberechtigt sind, haben bei der generierten Variable EF504 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
wohnberechtigte Bevölkerung UND	EF41=1 oder 8 UND		
▪ erwerbstätig	EF110=1	⇒ 1	Erwerbstätige
▪ nicht erwerbstätig UND	EF110≠1 oder EF30<15 UND		
▪ arbeitslos/arbeitsuchend UND	EF208=1 UND		
▪ Tätigkeit als Arbeitnehmer gesucht UND	EF216=2 UND		
▪ keine aktive Arbeitssuche UND	EF218=8 UND		
▪ Suche noch nicht aufgenommen oder Warten auf Ergebnis einer Suchbemühung	EF229=2 oder 3	⇒ 4	Nichterwerbspersonen
▪ keine aktive Arbeitssuche UND	EF218=8 UND		
▪ Suche abgeschlossen, neue Tätigkeit in Kürze	EF229=1	⇒ 2	Erwerbslose, sofort verfügbar (EU-Definition)
▪ aktive Arbeitssuche UND	EF218=1 UND		
▪ sofort verfügbar	EF237=1	⇒ 2	Erwerbslose, sofort verfügbar (EU-Definition)
▪ aktive Arbeitssuche UND	EF218=1 UND		
▪ nicht sofort verfügbar	EF237=8	⇒ 3	Sonstige Erwerbslose
▪ Tätigkeit als Selbständiger gesucht UND	EF216=1 UND		
▪ aktive Schritte UND	EF232=1 UND		

▪ nicht sofort verfügbar	EF237=8	⇒	3	Sonstige Erwerbslose
▪ aktive Schritte UND	EF232=1 UND			
▪ sofort verfügbar	EF237=1	⇒	2	Erwerbslose, sofort verfügbar (EU-Definition)
▪ keine aktiven Schritte UND	EF232=8 UND			
▪ Aktivitäten abgeschlossen	EF236=1	⇒	2	Erwerbslose, sofort verfügbar (EU-Definition)
▪ keine aktiven Schritte UND	EF236=1 UND			
▪ noch keine Aktivitäten	EF236=2	⇒	4	Nichterwerbspersonen
▪ Arbeitssuche abgeschlossen	EF208=2	⇒	2	Erwerbslose, sofort verfügbar (EU-Definition)
▪ nicht arbeitslos/arbeitsuchend	EF208=8 oder EF30<15	⇒	4	Nichterwerbspersonen
übrige Personen	EF41≠1 oder 8	⇒	Missing	

Bevölkerung: Haupt- oder Nebenwohnsitz (EF505)

In der generierten Variable EF505 wird die Bevölkerung am Ort des Haupt- und des Nebenwohnsitzes bestimmt. Die Personen, die zur wohnberechtigten Bevölkerung gehören (EF41=1 oder 8) werden in der generierten Variable zunächst danach unterschieden, ob sie einen weiteren Wohnsitz haben oder nicht (EF41). Personen mit weiterem Wohnsitz werden außerdem danach eingeteilt, ob sie am Haupt- oder Nebenwohnsitz leben (EF42).

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
wohnberechtigte Bevölkerung UND	EF41=1 oder 8 UND		
▪ ohne weiteren Wohnsitz	EF41=8	⇒ 1	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung ohne weiteren Wohnsitz
▪ mit weiterem Wohnsitz UND	EF41=1 UND		
▪ Hiesige Wohnung = Hauptwohnung	EF42=1	⇒ 2	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung mit weiterem Wohnsitz
▪ Hiesige Wohnung = Nebenwohnung	EF42=8	⇒ 3	Bevölkerung am Ort der Nebenwohnung mit weiterem Wohnsitz
übrige Personen	EF41≠1 oder 8	⇒	Missing

Bevölkerung: Privathaushalte (EF506)

In der generierten Variable EF506 wird die Bevölkerung in Privathaushalten bestimmt. Die Personen, die zur wohnberechtigten Bevölkerung gehören (EF41=1 oder 8), werden in der generierten Variable mittels der laufenden Haushaltsnummer (EF1-4) danach unterschieden, ob sie in Privathaushalten oder Gemeinschafts-/Anstaltsunterkünften leben.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
wohnberechtigte Bevölkerung UND	EF41=1 oder 8 UND		
▪ Lfd.Nr. des Haushalts im Auswahlbezirk:	EF41=8		

▪ 01-99	EF4=01-99	⇒	1	Personen, die zur Bevölkerung in Privathaushalten gehören
▪ 00	EF4=00	⇒	3	Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften
übrige Personen	EF41≠1 oder 8	⇒	Missing	

Stellung innerhalb des Haushaltes (EF507)

In der generierten Variable EF507 wird die Stellung der Person innerhalb des Haushaltes bestimmt. Für die wohnberechtigte Bevölkerung (EF41=1 oder 8) wird die Bevölkerung in Privathaushalten (EF506=1) ausgewählt. Die Ausprägung 1 "Bezugsperson im Haushalt" enthält alle Personen, die in der Variable zum Verwandtschaftszusammenhang zur Haushaltsbezugsperson (EF37) keinen gültigen Wert haben. Die weiteren Ausprägungen der generierten Variable ergeben sich durch die Kombination der Verwandtschaftsvariablen "Ehe-, Verwandtschafts- oder Verschwägerungsbeziehung mit Haushaltsbezugsperson" (EF37) und "Verwandtschaftszusammenhang" (EF38).

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
wohnberechtigte Bevölkerung UND	EF41=1 oder 8 UND		
▪ Bevölkerung in Privathaushalten UND	EF506=1 UND		
▪ mit Haushaltsbezugsperson verheiratet, verwandt oder verschwägert: keine Angabe	EF37=leer	⇒ 1	Bezugsperson
▪ mit Haushaltsbezugsperson verheiratet, verwandt oder verschwägert UND	EF37=1 UND		
▪ Ehegattin/-gatte	EF38=1	⇒ 2	Ehegatte
▪ Tochter/Sohn	EF38=2	⇒ 3	(Schwieger-) Sohn/Tochter
▪ Enkel/Urenkel	EF38=3	⇒ 4	Enkel, Urenkel
▪ Vater/Mutter	EF38=4	⇒ 5	Vater, Mutter
▪ Großmutter/-vater	EF38=5	⇒ 6	Großvater, -mutter
▪ sonstige Verwandte	EF38=6	⇒ 7	Sonstige verwandte oder verschwägte Person
▪ nicht mit Haushaltsbezugsperson verheiratet, verwandt oder verschwägert	EF37=8	⇒ 9	Nicht verwandt oder verschwägert
▪ Anstaltsbevölkerung	EF506=3	⇒	Missing
übrige Personen	EF41≠1 oder 8	⇒	Missing

Bevölkerung: Familienwohnsitz (tradit. Familienkonzept)(EF508)

In der generierten Variable EF508 wird für Personen, die zu einer Familie in Privathaushalten gehören, die Bevölkerung am Familienwohnsitz bestimmt. Die Ausprägung "Bevölkerung am Familienwohnsitz" enthält alle Personen, deren Familienbezugsperson am Ort der Hauptwohnung lebt. In der Ausprägung "Bevölkerung in Privathaushalten, aber nicht am Familienwohnsitz" sind alle Personen enthalten, deren Familienbezugsperson am Ort der Nebenwohnung lebt. Die Zuordnung dieser Information zu allen Mitgliedern einer Familie erfolgt über die laufende Nummer der Familie im Haushalt (EF28). Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF508 keinen gültigen Wert. Die Variable basiert auf dem traditionellen Familienkonzept.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Bevölkerung in Privathaushalten UND	EF506=1 UND		
<ul style="list-style-type: none"> Familienbezugsperson am Ort der Hauptwohnung 	1 Person mit EF509=1 und EF505=1 oder 2 i.d. Familie	⇒ 1	Bevölkerung am Familienwohnsitz
<ul style="list-style-type: none"> Familienbezugsperson am Ort der Nebenwohnung 	1 Person mit EF509=1 und EF505=3 i.d. Familie	⇒ 2	Bevölkerung, die nicht zur Bevölkerung am Familienwohnsitz, aber zur Bevölkerung in Privathaushalten gehört
für jede Person innerhalb der Familie.			
übrige Personen	EF506≠1	⇒ Missing	

Stellung innerh. der Familie (tradit. Familienkonzept)(EF509)

In der generierten Variable EF509 wird für Personen, die zu einer Familie in Privathaushalten gehören, die Stellung innerhalb der Familie bestimmt. Personen auf der einzigen oder obersten Generationsebene einer Familie werden durch die Informationen zu Familientyp (EF575) und Geschlecht (EF32) in die Ausprägungen "Bezugsperson in der Familie" und "Ehegattin der Bezugsperson in der Familie" eingeteilt. Personen auf der unteren Generationsebene einer Familie werden als "lediges Kind in der Familie" ausgewiesen. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF509 keinen gültigen Wert.

Die Variable basiert auf dem traditionellen Familienkonzept.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Bevölkerung in Privathaushalten UND	EF506=1 UND		
<ul style="list-style-type: none"> nur eine Generationsebene i.d. Familie UND 	alle Personen gleiche Werte in EF512 i.d. Familie UND		
<ul style="list-style-type: none"> Ehepaar UND 	EF575=1 UND		
<ul style="list-style-type: none"> <ul style="list-style-type: none"> Person männlich 	EF32=1	⇒ 1	Bezugsperson in der Familie
<ul style="list-style-type: none"> <ul style="list-style-type: none"> Person weiblich 	EF32=2	⇒ 2	Ehefrau der Bezugsperson in der Familie
<ul style="list-style-type: none"> kein Ehepaar 	EF575=4,7 oder 9	⇒ 1	Bezugsperson in der Familie
<ul style="list-style-type: none"> mehrere Generationsebenen i.d. Familie UND 	abweichende Werte in EF512 der Personen i.d. Familie UND		
<ul style="list-style-type: none"> <ul style="list-style-type: none"> Person auf der oberen Generationsebene UND 	keine Person innerh. der Familie weist einen höheren Wert in EF512 auf UND		

▪ Ehepaar UND	EF575=2 UND			
▪ Person männlich	EF32=1	⇒	1	Bezugsperson in der Familie
▪ Person weiblich	EF32=2	⇒	2	Ehefrau der Bezugsperson in der Familie
▪ kein Ehepaar	EF575=5,6 oder 8	⇒	1	Bezugsperson in der Familie
▪ Person auf unterer Generationsebene	1 Person i.d. Familie mit einem höheren Wert in EF512	⇒	3	Lediges Kind in der Familie
für jede Person innerhalb der Familie.				
übrige Personen	EF506≠1	⇒	Missing	

Stellung innerh. der Generationshierarchie (tradit. Familienkonzept) (EF512)

In der generierten Variable EF512 wird für Personen, die zu einer Familie in Privathaushalten gehören, die Stellung innerhalb der Generationenhierarchie bestimmt. Bezugsperson und verwandte Personen werden aus der Variable "Stellung innerhalb des Haushalts" (EF507) übernommen (1-5). Die sonstigen Verwandten und familienfremden Personen werden hier zusätzlich danach unterschieden, ob es sich bei ihnen um Kinder in einer Familie (6, 8) oder Elternteile bzw. alleinige Personen einer Familie (7, 9) handelt. Dazu werden die Variablen "Familienstand" (EF35), "Alter" (EF30), "Lebenspartner der Haushaltsbezugsperson" (EF39) und/oder "Stellung zum Lebenspartner der Haushaltsbezugsperson" (EF40) herangezogen. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben in der generierten Variable EF512 keinen gültigen Wert.

Die Variable basiert auf dem traditionellen Familienkonzept.

Bedingung		Ergebnis		
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label	
Bevölkerung in Privathaushalten UND	EF506=1 UND			
Stellung innerhalb des Haushalts:				
▪ Bezugsperson ODER	EF507=1 ODER			
▪ Ehegatte	EF507=2	⇒	3	BP, Ehegatte, ledige Geschwister der BP bzw. des Ehegatten (falls Kind in der Familie)
▪ Kind	EF507=3	⇒	2	Kind der BP des Haushalts bzw. des Ehegatten
▪ Enkel	EF507=4	⇒	1	Enkel der BP des Haushalts bzw. des Ehegatten
▪ Eltern	EF507=5	⇒	4	Eltern, ledige(r) Tante/Onkel der BP bzw. des Ehegatten (falls Kind in der Familie)
▪ Großeltern	EF507=6	⇒	5	Großeltern der BP bzw. des Ehegatten
▪ sonstige Verwandte UND	EF507=7 UND			
▪ nicht ledig	EF35=2,3 oder 4	⇒	7	Sonstige Verwandte der BP bzw. des Ehegatten, als Eltern(-teil) bzw. allein in der Familie
▪ ledig UND	EF35=1 UND			
▪ mind. eine Person der Eltern-, aber keine Person der Großelterngeneration i.d. Familie	mind. 1 Person mit EF507=5 oder 6 i.d. Familie und keine Person mit EF507=6 i.d. Familie	⇒	3	BP, Ehegatte, ledige Geschwister der BP bzw. des Ehegatten (falls Kind in der Familie)

<ul style="list-style-type: none"> ▪ mind. eine Person der Großelterngeneration i.d. Familie 	mind. 1 Person mit EF507=5 oder 6 i.d. Familie und mind. eine Person mit EF507=6 i.d. Familie	⇒	4	Eltern, ledige(r) Tante/Onkel der BP bzw. des Ehegatten (falls Kind in der Familie)
<ul style="list-style-type: none"> ▪ mind. eine Person nicht-lediger sonstiger Verwandter i.d. Familie 	mind. 1 Person mit EF507=7 und EF35=2,3 oder 4 i.d.Familie	⇒	6	Sonstige Verwandte der BP bzw. des Ehegatten, als Kind in einer Familie (soweit nicht 3 bzw. 4)
<ul style="list-style-type: none"> ▪ nur ledige sonstige Verwandte i.d. Familie UND 	nur Personen mit EF507=7 und EF35=1 i.d. Familie UND			
<ul style="list-style-type: none"> ▪ älteste Person i.d. Familie 	keine Person mit EF30>EF30 der aktuellen Person	⇒	7	Sonstige Verwandte der BP bzw. des Ehegatten, als Eltern(-teil) bzw. allein in der Familie
<ul style="list-style-type: none"> ▪ nicht älteste Person i.d. Familie 	eine Person mit EF30>EF30 der aktuellen Person	⇒	6	Sonstige Verwandte der BP bzw. des Ehegatten, als Kind in einer Familie (soweit nicht 3 bzw. 4)
<ul style="list-style-type: none"> ▪ keine weitere Person i.d. Familie 		⇒	7	Sonstige Verwandte der BP bzw. des Ehegatten, als Eltern(-teil) bzw. allein in der Familie
<ul style="list-style-type: none"> ▪ familienfremde Personen UND 	EF507=9 UND			
<ul style="list-style-type: none"> ▪ nicht ledig 	EF35=2,3 oder 4	⇒	9	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Eltern(-teil) bzw. allein in der Familie
<ul style="list-style-type: none"> ▪ ledig UND 	EF35=1 UND			
<ul style="list-style-type: none"> ▪ keine weiteren Personen i.d. Familie 		⇒	9	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Eltern(-teil) bzw. allein in der Familie
<ul style="list-style-type: none"> ▪ nur ledige Personen i.d. Familie UND 	nur Personen mit EF35=1 i.d. Familie UND			
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lebenspartner der Bezugsperson UND 	EF39=1 UND			
<ul style="list-style-type: none"> ▪ es gibt ein Kind des Lebenspartners i.d.Familie 	mind. 1 Person mit EF40=1 i.d.Familie	⇒	9	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Eltern(-teil) bzw. allein in der Familie
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lebenspartner der Bezugsperson UND 	EF39=1 UND			
<ul style="list-style-type: none"> ▪ es gibt Eltern/-teil des Lebenspartners i.d.Familie 	mind. 1 Person mit EF40=2 i.d.Familie	⇒	8	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Kind einer Familie
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kind des Lebenspartners UND 	EF40=1 UND			
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lebenspartner i.d.Familie 	mind. 1 Person mit EF39=1 i.d.Familie	⇒	8	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Kind einer Familie
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kind des Lebenspartners UND 	EF40=1 UND			

▪ keinen Lebenspartner i.d.Familie	keine Person mit EF39=1 i.d.Familie	⇒	9	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Eltern(-teil) bzw. allein in der Familie
▪ Eltern/-teil des Lebenspartners	EF40=2	⇒	9	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Eltern(-teil) bzw. allein in der Familie
▪ sonstige Verwandte Person UND	EF40=3 UND			
▪ Eltern/-teil des Lebenspartners i.d.Familie	mind. eine Person mit EF40=2 i.d.Familie	⇒	8	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Kind einer Familie
▪ sonstige Verwandte Person UND	EF40=3 UND			
▪ kein Eltern/-teil des Lebenspartners i.d.Familie UND	keine Person mit EF40=2 i.d.Familie UND			
▪ älteste Person i.d. Familie	keine Person mit EF30>EF30 der aktuellen Person	⇒	9	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Eltern(-teil) bzw. allein in der Familie
▪ nicht älteste Person i.d. Familie	1 Person mit EF30>EF30 der aktuellen Person	⇒	8	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Kind einer Familie
▪ sonstige familienfremde Person UND	EF40≠1,2 oder 3 und EF39≠1 UND			
▪ älteste Person i.d. Familie	keine Person mit EF30>EF30 der aktuellen Person	⇒	9	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Eltern(-teil) bzw. allein in der Familie
▪ nicht älteste Person i.d. Familie	1 Person mit EF30>EF30 der aktuellen Person	⇒	8	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Kind einer Familie
▪ mind. eine nicht-ledige Person i.d. Familie	mind. eine Person mit EF35=2,3 oder 4 i.d. Familie	⇒	8	Familienfremde (zur BP bzw. zum Ehegatten), als Kind einer Familie
für jede Person innerhalb der Familie.				
übrige Personen	EF506≠1	⇒	Missing	

Bevölkerung: Wohnsitz der Lebensgem. (Konzept der Lebensformen) (EF513)

In der generierten Variable EF513 wird die Bevölkerung am Wohnsitz der Lebensgemeinschaft nach dem neuen Konzept der Lebensformen bestimmt. Für Personen in Privathaushalten wird zunächst ermittelt, ob sie in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft leben oder nicht (EF643). Personen in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft werden weiter danach unterschieden, ob die Bezugsperson des Haushalts am Ort der Haupt- oder Nebenwohnung lebt (EF569). Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben in der generierten Variable EF513 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Bevölkerung in Privathaushalten UND	EF506=1 UND		

<ul style="list-style-type: none"> Person in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft UND <ul style="list-style-type: none"> Haushaltsbezugs-person am Ort der Hauptwohnung EF569=1 oder 2 Haushaltsbezugs-person am Ort der Nebenwohnung EF569=3 	EF643=L UND	⇒	1	Bevölkerung am Wohnsitz der Lebensgemeinschaft
		⇒	2	Bevölkerung, die nicht zur Bevölkerung am Wohnsitz der Lebensgemeinschaft, aber zur Bevölkerung in Privathaushalten gehört
<ul style="list-style-type: none"> Person in keiner nichtehelichen Lebensgemeinschaft 	EF643≠L	⇒	Werte aus EF508	
für alle Personen im Haushalt.				
übrige Personen	EF506≠1	⇒	Missing	

Anmerkung: L = nichteheliche Lebensgemeinschaft (je nach Grad der Zusammenfassung kann L in den SUFs unterschiedliche Werte besitzen)

Stellung innerh. der Lebensgem. (Konzept der Lebensformen)(EF514)

In der generierten Variable EF514 wird die Stellung innerhalb der Lebensgemeinschaft nach dem neuen Konzept der Lebensformen bestimmt. Für Personen, die zu einer Familie in Privathaushalten gehören, wird in der generierten Variable die Stellung innerhalb der Lebensgemeinschaft bestimmt. Befinden sich keine nichtehelichen Lebensgemeinschaften im Haushalt, werden die Ausprägungen der Variable "Stellung innerhalb der Familie" (EF509) übernommen. Im Falle nichtehelicher Lebensgemeinschaften im Haushalt werden die Bezugsperson, die Ehegattin bzw. der Lebenspartner der Bezugsperson sowie das Kind in der Lebensgemeinschaft ermittelt. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF514 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Familie in Privathaushalt UND	1 Person mit EF506=1 i.d. Familie UND		
<ul style="list-style-type: none"> keine nichteheliche Lebensgemeinschaft im Haushalt <ul style="list-style-type: none"> für alle Personen i.d. Familie 	keine Person mit EF572=1 i.d. Familie EF569=1 oder 2	⇒	Werte aus EF509
<ul style="list-style-type: none"> nichteheliche Lebensgemeinschaft im Haushalt UND <ul style="list-style-type: none"> Haushaltsbezugs-person i.d. Familie UND <ul style="list-style-type: none"> Haushaltsbezugs-person ist Kind i.d. Familie 	1 Person mit EF572=1 i.d. Familie UND eine Person mit EF507=1 i.d. Familie UND eine Person mit EF509=3 und EF507=1 i.d. Familie		
<ul style="list-style-type: none"> für Haushaltsbezugs-person: 		⇒	1 BP in Lebensgemeinschaft
<ul style="list-style-type: none"> für alle übrigen Personen i.d.Familie: 		⇒	Werte aus EF509
<ul style="list-style-type: none"> Haushaltsbezugs-person ist auch Familienbezugs-person <ul style="list-style-type: none"> für Bezugsperson: 	eine Person mit EF509=1 und EF507=1 i.d. Familie	⇒	Werte aus EF509

<ul style="list-style-type: none"> für alle übrigen Personen i.d.Familie: 		⇒	Werte aus EF509
<ul style="list-style-type: none"> Lebenspartner der Haushaltsbezugsperson i.d. Familie UND 	eine Person mit EF516=1 i.d. Familie UND		
<ul style="list-style-type: none"> Lebenspartner ist Familienbezugsperson 	eine Person mit EF516=1 und EF509=1 i.d. Familie		
<ul style="list-style-type: none"> für Lebenspartner: 		⇒	2 Lebenspartner/Ehefrau der BP in Lebensgemeinschaft
<ul style="list-style-type: none"> für alle übrigen Personen i.d.Familie: 		⇒	Werte aus EF509
<ul style="list-style-type: none"> Lebenspartner ist Kind i.d. Familie 	1 Person mit EF516=1 und EF509=3 i.d. Familie		
<ul style="list-style-type: none"> für Lebenspartner: 		⇒	2 Lebenspartner/Ehefrau der BP in Lebensgemeinschaft
<ul style="list-style-type: none"> für alle übrigen Personen i.d.Familie: 		⇒	Werte aus EF509
<ul style="list-style-type: none"> weder Haushaltsbezugsperson noch deren Lebenspartner i.d. Familie 	keine Person mit EF516=1 oder EF507=1		
<ul style="list-style-type: none"> für alle übrigen Personen i.d.Familie: 		⇒	Werte aus EF509
übrige Personen	EF506≠1		
<ul style="list-style-type: none"> für alle Personen 		⇒	Missing

Stellung innerh. der nichtehel. Lebensgem. (Konzept der Lebensformen)(EF515)

In der generierten Variable EF515 wird die Stellung innerhalb der nichtehelichen Lebensgemeinschaft nach dem neuen Konzept der Lebensformen bestimmt. Für Personen, die zu einer Familie in Privathaushalten gehören, wird in der generierten Variable die Stellung innerhalb der nichtehelichen Lebensgemeinschaft bestimmt. Für die nichtehelichen Lebensgemeinschaften im Haushalt werden die Bezugsperson, der Partner der Bezugsperson, das Kind der Bezugsperson sowie das Kind des Partners der Bezugsperson ermittelt. Personen in Haushalten ohne nichteheliche Lebensgemeinschaften und Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF515 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Familie in Privathaushalt UND	1 Person mit EF506=1 i.d. Familie UND		
<ul style="list-style-type: none"> keine nichteheliche Lebensgemeinschaft im Haushalt für alle Personen i.d. Familie 	keine Person mit EF572=1 i.d. Familie	⇒	Missing
<ul style="list-style-type: none"> nichteheliche Lebensgemeinschaft im Haushalt UND Haushaltsbezugsperson i.d. Familie UND 	1 Person mit EF572=1 i.d. Familie UND eine Person mit EF507=1 i.d. Familie UND		
<ul style="list-style-type: none"> Haushaltsbezugsperson ist Kind i.d. Familie 	eine Person mit EF509=3 und EF507=1 i.d. Familie		

▪ für Haushaltsbezugs- person:		⇒	1	Bezugsperson des Haushalts und der nichtehelichen Lebensgemeinschaft
▪ für alle übrigen Personen i.d.Familie:		⇒	Missing	
▪ Haushaltsbezugsperson ist auch Familienbezugsperson	eine Person mit EF509=1 und EF507=1 i.d. Familie			
▪ für Bezugsperson:		⇒	1	Bezugsperson des Haushalts und der nichtehelichen Lebensgemeinschaft
▪ für alle übrigen Personen i.d.Familie:		⇒	3	Kind der Bezugsperson
▪ Lebenspartner der Haushalts- bezugsperson i.d. Familie UND	eine Person mit EF516=1 i.d. Familie UND			
▪ Lebenspartner ist Familienbezugsperson	eine Person mit EF516=1 und EF509=1 i.d. Familie			
▪ für Lebenspartner:		⇒	2	Bezugsperson des Haushalts und der nichtehelichen Lebensgemeinschaft
▪ für alle übrigen Personen i.d.Familie:		⇒	4	Kind des Lebenspartners der Bezugsperson
▪ Lebenspartner ist Kind i.d. Familie	1 Person mit EF516=1 und EF509=3 i.d. Familie			
▪ für Lebenspartner:		⇒	2	Bezugsperson des Haushalts und der nichtehelichen Lebensgemeinschaft
▪ für alle übrigen Personen i.d.Familie:		⇒	Missing	
▪ weder Haushaltsbezugsperson noch deren Lebenspartner i.d. Familie	keine Person mit EF516=1 oder EF507=1			
▪ für alle übrigen Personen i.d.Familie:		⇒	Missing	
übrige Personen	EF506≠1			
▪ für alle Personen:		⇒	Missing	

Stellung zum Lebenspartner der Haushaltsbezugsperson (Konzept der Lebensformen) (EF516)

In der generierten Variable EF516 wird die Stellung zum Lebenspartner der Haushaltsbezugsperson nach dem neuen Konzept der Lebensformen bestimmt. Aus der Bevölkerung in Privathaushalten werden zunächst die familienfremden Personen im Haushalt ausgewählt (EF507=9). Soweit Angaben zur Lebenspartner-Frage gemacht wurden, werden diese in der generierten Variable übernommen (EF39, EF40). Ist dies nicht der Fall, wird mit Hilfe der Variablen "Familienfremde im Haushalt" (EF543), "Stellung innerhalb des Haushaltes" (EF507) und "Stellung innerhalb der Familie" (EF509) auf den Lebenspartner bzw. Stellungen zum Lebenspartner der Bezugsperson geschlossen. Die Zuordnung dieser Information zu allen Mitgliedern eines Haushaltes erfolgt über die Haushaltsnummer (EF1-4). Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF516 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Bevölkerung in Privathaushalten UND	EF506=1 UND		
Stellung zur Haushaltsbezugsperson:			
▪ nicht familienfremd	EF507=1-7	⇒	Missing
▪ familienfremd UND/	EF507=9 UND		
▪ mit Angabe zur Lebenspartner-Frage UND	EF39=1 oder 8 UND		
▪ Lebenspartner	EF39=1	⇒	1 Lebenspartner der Bezugsperson im Haushalt
▪ Kind des Lebenspartners	EF40=1	⇒	2 Kind des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt
▪ Elternteil des Lebenspartners	EF40=2	⇒	3 Eltern des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt SUF: Eltern des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt / Sonstige Verwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt / Nichtverwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt bzw. familienfremde Person der Bezugsperson ohne Lebenspartnerschaft im Haushalt
▪ sonstige Verwandte des Lebenspartners	EF40=3	⇒	4 SUF:3 Sonstige Verwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt SUF: Eltern des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt / Sonstige Verwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt / Nichtverwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt bzw. familienfremde Person der Bezugsperson ohne Lebenspartnerschaft im Haushalt
▪ Nicht-Verwandte	EF40=4 oder EF39=8 und EF40=Missing oder 9	⇒	9 SUF:3 Nichtverwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt bzw. familienfremde Person der Bezugsperson ohne Lebenspartnerschaft im Haushalt SUF: Eltern des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt / Sonstige Verwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt / Nichtverwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt bzw. familienfremde Person der Bezugsperson ohne Lebenspartnerschaft im Haushalt
▪ ohne Angabe zur Lebenspartnerfrage UND	EF39=9 UND		
▪ Zweierbeziehung in EF543 mit Haushaltsbezugsperson als Partner UND	1 Person mit EF543=1 und EF507=1 im HH UND		
▪ Lebenspartner der Bezugsperson	EF543=1	⇒	1 Lebenspartner der Bezugsperson im Haushalt

<ul style="list-style-type: none"> Kind des Lebenspartners 	EF543=2 und EF509=3	⇒	2	Kind des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt
<ul style="list-style-type: none"> Eltern/-teil des Lebenspartners 	EF543=2 und EF509=1 oder 2	⇒	3	Eltern des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt SUF: Eltern des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt / Sonstige Verwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt / Nichtverwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt bzw. familienfremde Person der Bezugsperson ohne Lebenspartnerschaft im Haushalt
<ul style="list-style-type: none"> keine Zweierbeziehung in EF543 mit Haushaltsbezugs-person als Partner 	keine Person mit EF543=1 und EF507=1 im HH	⇒	9 SUF:3	Nichtverwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt bzw. familienfremde Person der Bezugsperson ohne Lebenspartnerschaft im Haushalt SUF: Eltern des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt / Sonstige Verwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt / Nichtverwandte des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt bzw. familienfremde Person der Bezugsperson ohne Lebenspartnerschaft im Haushalt
für jeden Haushalt.				
übrige Personen	EF506≠1	⇒	Missin g	

Stellung innerh. der Generationshierarchie (Konzept der Lebensformen)(EF520)

In der generierten Variable EF520 wird für Personen in Privathaushalten die Stellung innerhalb der Generationshierarchie nach dem neuen Konzept der Lebensformen bestimmt. Für Verwandte und Haushalte ohne nichteheliche Lebensgemeinschaft werden die Ausprägungen aus der Variable "Stellung innerhalb der Generationshierarchie (tradit. Familienkonzept)" (EF512) übernommen. Im Falle einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft im Haushalt wird die Stellung innerhalb der Generationshierarchie mittels der Informationen zum Verwandtschaftszusammenhang zum Lebenspartner einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft im Haushalt (EF516) ermittelt. Hierbei werden der Lebenspartner, Kinder des Lebenspartners, Eltern des Lebenspartners, sonstige Verwandte des Lebenspartners und mit dem Lebenspartner nicht verwandte Personen unterschieden. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben in der generierten Variable EF520 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Bevölkerung in Privathaushalten UND	EF506=1 UND		
Stellung innerhalb des Haushalts:			
<ul style="list-style-type: none"> verwandt 	EF507=1-7	⇒	Werte aus EF512
<ul style="list-style-type: none"> nicht verwandt UND 	EF507=9 UND		
<ul style="list-style-type: none"> keine nichteheliche Lebensgemeinschaft im Haushalt 	EF572=2	⇒	Werte aus EF512
<ul style="list-style-type: none"> nichteheliche Lebensgemeinschaft im Haushalt UND 	EF572=1 UND		

▪ Lebenspartner	EF516=1	⇒	3	Bezugsperson, Ehegatte/Lebenspartner, ledige(r) Schwester/Bruder der Bezugsperson bzw. des Ehegatten/Lebenspartners (falls Kind in der Familie)
▪ Kind des Lebenspartners	EF516=2	⇒	2	Kind der Bezugsperson des Haushalts bzw. des Ehegatten/des Lebenspartners
▪ Kind des Lebenspartners	EF516=3	⇒	4	Eltern der Bezugsperson des Haushalts bzw. des Ehegatten/des Lebenspartners, ledige(r) Tante/Onkel der Bezugsperson bzw. des Ehegatten/Lebenspartners (falls Kind in der Familie)
▪ sonstige Verwandte des Lebenspartners UND	EF516=4 UND			
▪ jüngere Generation UND	EF516=8 UND			
▪ Eltern des Lebenspartners in der Familie	mind. 1 Person mit EF516=3 i.d. Familie	⇒	3	Bezugsperson, Ehegatte/Lebenspartner, ledige(r) Schwester/Bruder der Bezugsperson bzw. des Ehegatten/Lebenspartners (falls Kind in der Familie)
▪ jüngere Generation UND	EF516=8 UND			
▪ keine Eltern des Lebenspartners in der Familie	keine Person mit EF516=3 i.d. Familie	⇒	6	Sonstige Verwandte der Bezugsperson des Haushalts bzw. des Ehegatten/des Lebenspartners, als Kind in einer Familie (soweit nicht 3 bzw. 4)
▪ einzige oder ältere Generation	EF512=9	⇒	7	Sonstige Verwandte der Bezugsperson des Haushalts bzw. des Ehegatten/des Lebenspartners, als Eltern (-teil) bzw. allein in der Familie
▪ nicht verwandt zum Lebenspartner	EF516≠1-4	⇒	Werte aus EF512	
für alle Familien.				
übrige Personen	EF506≠1	⇒	Missing	

Haushaltstyp (tradit. Familienkonzept)(EF541)

In der generierten Variable EF541 werden Haushaltstypen nach dem traditionellen Familienkonzept unterschieden. Bei der Generierung der Variable wird zunächst eine Einteilung zwischen Ein- und Mehrpersonenhaushalten vorgenommen (EF521). Die Mehrpersonenhaushalte werden danach unterteilt, ob geradlinig verwandte Personen im Haushalt leben oder nicht (EF507). Mittels der Informationen über die Stellung innerhalb der Generationshierarchie (EF512) werden die Haushaltstypen weiter differenziert: Mehrpersonenhaushalte mit geradlinig verwandten Personen werden danach eingeteilt, ob hinsichtlich ihrer Beziehung zur Haushaltsbezugsperson bzw. zum Ehegatten nur geradlinig verwandte (1), nur andere verwandte oder verschwägerte (2), andere verwandte oder verschwägerte sowie familienfremde (3) oder nur familienfremde Personen (4) im Haushalt leben. Die Einteilung der Mehrpersonenhaushalte ohne geradlinig verwandte Personen richtet sich danach, ob nur andere verwandte oder verschwägerte (5), andere verwandte oder verschwägerte sowie familienfremde (6) oder nur familienfremde Personen (7) im Haushalt vorhanden sind. Mit Hilfe dieser Variablen können Einpersonenhaushalte, Familienhaushalte, Verwandtschaftshaushalte und Wohngemeinschaften mit und ohne Familienkern abgegrenzt werden. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF541 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Einpersonenhaushalte	mind. eine Person mit EF521=1 im HH	⇒ 0	Einpersonenhaushalt
Mehrpersonenhaushalte UND	mind. eine Person mit EF521=2-9 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ geradlinig verwandte Personen im Haushalt UND 	mind. eine Person mit EF507=2-6 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ nur geradlinig verwandte Personen im Haushalt 	keine Person mit EF512=7-9 im HH	⇒ 1	Mehrpersonenhaushalt mit nur geradlinig verwandten Personen (Generationenhaushalt)
<ul style="list-style-type: none"> ▪ andere verwandte/verschwägte Person im Haushalt UND 	keine Person mit EF512=7-9 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ keine familienfremde Person im Haushalt 	keine Person mit EF512=8 oder 9 im HH	⇒ 2	Haushalte mit geradlinig verwandten und weiteren Personen (Generationenhaushalt) Weitere Personen sind: Nur andere verwandte/verschwägte Personen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ andere verwandte/verschwägte Person im Haushalt UND 	mind.eine Person mit EF512=7 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ familienfremde Person im Haushalt 	mind. eine Person mit EF512=8 oder 9 im HH	⇒ 3	Haushalte mit geradlinig verwandten und weiteren Personen (Generationenhaushalt) Weitere Personen sind: Andere verwandte/verschwägte sowie familienfremde Personen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ familienfremde Personen, aber keine andere verwandte Person im Haushalt 	keine Person mit EF512=7 und mind. eine Person mit EF512=8 oder 9 im HH	⇒ 4	Haushalte mit geradlinig verwandten und weiteren Personen (Generationenhaushalt) Weitere Personen sind: Nur familienfremde Personen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ kein geradlinig verwandten Personen im Haushalt UND 	keine Person mit EF507=2-6 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ andere verwandte/verschwägte Person im Haushalt UND 	mind.eine Person mit EF512=7 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ keine familienfremde Person im Haushalt 	keine Person mit EF512=8 oder 9 im HH	⇒ 5	Nur andere verwandte/verschwägte Personen in: Haushalte ohne geradlinig verwandte Personen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ andere verwandte/verschwägte Person im Haushalt UND 	mind.eine Person mit EF512=7 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ familienfremde Person im Haushalt 	mind. eine Person mit EF512=8 oder 9 im HH	⇒ 6	Andere verwandte/verschwägte sowie familienfremde Personen in: Haushalte ohne geradlinig verwandte Personen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ familienfremde Personen, aber keine andere verwandte Person im Haushalt 	keine Person mit EF512=7 und mind. eine Person mit EF512=8 oder 9 im HH	⇒ 7	Nur familienfremde Personen in: Haushalte ohne geradlinig verwandte Personen
für alle Personen im Haushalt	EF506=1		
übrige Personen	alle Personen mit EF521≠1-9 im HH	⇒	Missing

Familientypen in Haushaltstypen (tradit. Familienkonzept)(EF542)

In der generierten Variable EF542 werden Familientypen in Haushaltstypen nach dem traditionellen Familienkonzept unterschieden. Bei der Generierung werden unter Verwendung der Variable "Haushaltstyp (tradit. Familienkonzept)" (EF541) zunächst Privathaushalte in Haushalte ohne und Haushalte mit geradlinig verwandten Personen unterteilt. Die Haushalte mit geradlinig verwandten Personen werden mittels der "Stellung in der Generationshierarchie (tradit. Familienkonzept)" (EF512) weiter danach unterteilt, aus wie vielen Generationen die Kernfamiliesuper [1] besteht und - im Falle von zwei Generationen - ob es nur eine oder zwei und mehr Familien in der Kernfamilie gibt (EF509). Es werden 1-Generationenhaushalte (1), 2-Generationenhaushalte mit einer (2) oder zwei Familien (3), 3-Generationenhaushalte (4), 4- oder Mehr-Generationenhaushalte (5) und Haushalte ohne geradlinig verwandte Personen (0) unterschieden. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF542 keinen gültigen Wert. supersuper[1] Verdana1Die Kernfamilie besteht aus den geradlinig verwandten Personen im Haushalt.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Privathaushalt UND	mind. eine Person mit EF506=1 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> Haushalt ohne geradlinig verwandte Personen 	keine Person mit EF541=1-4 im HH	⇒ 0	Haushalt ohne geradlinig verwandte Personen
<ul style="list-style-type: none"> Haushalt mit geradlinig verwandten Personen UND <ul style="list-style-type: none"> nur eine Generation in der Kernfamilie des Haushalts 	mind. eine Person mit EF541=1-4 im HH UND keine Person mit EF512=1,2,4 oder 5 im HH	⇒ 1	Kernfamilie besteht aus: Nur 1 Ehepaar ohne Kinder oder Enkel (1-Generationenhaushalt)
<ul style="list-style-type: none"> 2 und mehr Generationen in der Kernfamilie des Haushalts UND <ul style="list-style-type: none"> nur 2 Generationen in der Kernfamilie UND 	mind. eine Person mit EF512=1,2,4 oder 5 im HH UND für alle Personen d. HH mit EF512=1,2,4 oder 5 nur ein Schlüssel aus [1,2,4 oder 5] in EF512 UND		
<ul style="list-style-type: none"> nur eine Familie in der Kernfamilie 	nur eine Person im HH mit EF512=1-5 und EF509=1	⇒ 2	Kernfamilie besteht aus: 1 Elterngeneration und ledige Kinder oder Enkel (2-Generationenhaushalt)
<ul style="list-style-type: none"> nur 2 Generationen in der Kernfamilie UND 	für alle Personen d. HH mit EF512=1,2,4 oder 5 nur ein Schlüssel aus [1,2,4 oder 5] in EF512 UND		
<ul style="list-style-type: none"> 2 oder mehr Familien in der Kernfamilie 	mind. 2 Personen im HH mit EF512=1-5 und EF509=1	⇒ 3	Kernfamilie besteht aus: Elterngeneration und verheiratete, verwitwete oder geschiedene Kinder (ohne Enkel) sowie evtl. ledige Kinder (ohne Enkel) (2-Generationenhaushalt)
<ul style="list-style-type: none"> 3 Generationen in der Kernfamilie 	für alle Personen d. HH mit EF512=1,2,4 oder 5 nur 2 Schlüssel aus [1,2,4 oder 5] in EF512	⇒ 4	Kernfamilie besteht aus: Großeltern-, Eltern- und Kindergeneration (3-Generationenhaushalt)
<ul style="list-style-type: none"> 4 Generationen in der Kernfamilie 	für alle Personen d. HH mit EF512=1,2,4 oder 5 mind. 3 Schlüssel aus [1,2,4 oder 5] in EF512	⇒ 5	Kernfamilie besteht aus: 4 oder mehr Generationen
für alle Personen im Haushalt.			
übrige Personen	alle Personen mit EF506≠1 im HH	⇒	Missing

Familienfremde im Haushalt (tradit. Familienkonzept)(EF543)

In der generierten Variable EF543 werden die Familienfremden im Haushalt nach dem [traditionellen Familienkonzept](#) dargestellt. Im Unterschied zu den Haushaltstypisierungen, in denen allen Haushaltsmitgliedern der gleiche Wert zugeteilt wird, stellt diese Variable einen Sonderfall dar, da sich der Wert der Personen, deren Verhältnis als familienfremd eingestuft wird, von dem Wert der übrigen Haushaltsmitglieder unterscheidet. Zunächst wird eine Einteilung der Haushalte mit familienfremden Personen in Zwei- und Mehr-Familienhaushalte vorgenommen. In Zweifamilienhaushalten weisen nur die beiden Personen denselben Wert auf, deren Verhältnis zueinander als familienfremd eingestuft wird (1, 3 oder 5). Alle übrigen Haushaltsmitglieder weisen einen Wert auf, der mit der entsprechenden Kategorie der zwei familienfremden Personen korrespondiert (2, 4 oder 6). Bei den Zweifamilienhaushalten geht es in dieser Variable darum, mögliche Zweierbeziehungen aufzudecken. Dabei werden zunächst die Familienbezugspersonen der beiden Familien betrachtet. Sind diese nicht verheiratet bzw. leben diese nicht mit ihrem Ehepartner zusammen, wird ihre Beziehung zueinander eingestuft. Bei den möglichen Zweierbeziehungen werden Altersdifferenz und Geschlecht der familienfremden Personen betrachtet: Zwei nicht verwandte Personen in Zweifamilienhaushalten, die über 16 Jahre alt sind, werden zunächst danach unterteilt, ob sie gleiches (5, 6) oder unterschiedliches Geschlecht besitzen. In dem Fall, dass beide unterschiedlichen Geschlechts sind, werden sie weiter danach kategorisiert, ob ihre Alterdifferenz weniger (1, 2) oder mehr als 18 Jahre (3, 4) beträgt. Ist eine Familienbezugsperson verheiratet, wird die jeweils nächste Person der Familie auf eine mögliche Zweierbeziehung zur Bezugsperson der anderen Familie betrachtet. Die Reihenfolge der betrachteten Personen richtet sich dabei nach der Stellung zur Bezugsperson in der Familie und dem Alter, wobei nur Personen im Alter von 16 Jahren und älter berücksichtigt werden. Haushalte mit mehr als zwei Familien werden danach ausgewiesen, ob ausschließlich allein stehende Personen ohne Kinder (7) oder allein stehende Personen mit Kindern (8) im Haushalt wohnen oder ob es sich um Haushalte handelt, in denen mindestens ein Ehepaar vorhanden ist (9). In den Haushalten mit mehr als zwei Familien weisen alle Haushaltsmitglieder den gleichen Wert auf. Einfamilienhaushalte, Mehr-Familienhaushalte ohne familienfremde Personen sowie Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF543 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Haushalte mit familienfremden Personen UND	EF541=3,4,6, oder 7 UND		
<ul style="list-style-type: none"> 2 Familien im Haushalt UND 	nur 2 Personen mit EF509=1 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> beide Familien getrennt sortiert nach Stellung zur Familienbezugsperson (EF509) und nach Alter (EF30): UND 			
<ul style="list-style-type: none"> 1. Person aus 1. Familie (K): 16 Jahre und älter und nicht Ehegatte UND 	EF30 ≥ 16 und (EF509=3 oder EF575 ≠ 1 oder 2) [wenn nicht ⇒ 2. Person in 2. Familie usw.] UND		
<ul style="list-style-type: none"> 1. Person aus 2. Familie (L): 16 Jahre und älter und nicht Ehegatte UND 	EF30 ≥ 16 und (EF509=3 oder EF575 ≠ 1 oder 2) [wenn nicht ⇒ 2. Person in 2. Familie usw.] UND		
<ul style="list-style-type: none"> unterschiedliches Geschlecht UND 	EF32(K) ≠ EF32(L) UND		

<ul style="list-style-type: none"> Altersdifferenz unter 18 Jahre 	$EF32(K) < EF32(L) + 18$ oder $EF30(L) < EF30(K) + 18$	⇒	1	Zweifamilienhaushalte mit familienfremden Personen: (mindestens) 2 nicht verwandte Personen, die 16 Jahre und älter sind, beide unterschiedliches Geschlecht haben und deren Alters-differenz unter 18 Jahren ist (und keinen Ehegatten im Haushalt haben bzw. nicht verheiratet sind) - beide familienfremde Personen
<ul style="list-style-type: none"> beide familienfremden Personen: 				
<ul style="list-style-type: none"> alle übrigen Personen im Haushalt: 		⇒	2	Zweifamilienhaushalte mit familienfremden Personen: (mindestens) 2 nicht verwandte Personen, die 16 Jahre und älter sind, beide unterschiedliches Geschlecht haben und deren Alters-differenz unter 18 Jahren ist (und keinen Ehegatten im Haushalt haben bzw. nicht verheiratet sind) - alle übrigen Personen im HH
<ul style="list-style-type: none"> unterschiedliches Geschlecht UND 	$EF32(K) \neq EF32(L)$ UND			
<ul style="list-style-type: none"> Altersdifferenz 18 Jahre und mehr 	$EF32(K) \geq EF32(L) + 18$ oder $EF30(L) \geq EF30(K) + 18$			
<ul style="list-style-type: none"> beide familienfremden Personen: 		⇒	3	Zweifamilienhaushalte mit familienfremden Personen: (mindestens) 2 nicht verwandte Personen, die 16 Jahre und älter sind, beide unterschiedliches Geschlecht haben und deren Alters-differenz 18 Jahre und mehr ist (und keinen Ehegatten im Haushalt haben bzw. nicht verheiratete sind) (Alters-differenz unter 18 Jahren im Haushalt nicht vorhanden)- beide familienfremde Personen
<ul style="list-style-type: none"> alle übrigen Personen im Haushalt: 		⇒	4	Zweifamilienhaushalte mit familienfremden Personen: (mindestens) 2 nicht verwandte Personen, die 16 Jahre und älter sind, beide unterschiedliches Geschlecht haben und deren Alters-differenz 18 Jahre und mehr ist (und keinen Ehegatten im Haushalt haben bzw. nicht verheiratete sind) (Alters-differenz unter 18 Jahren im Haushalt nicht vorhanden)- alle übrigen Personen im Haushalt
<ul style="list-style-type: none"> gleiches Geschlecht 	$EF32(K) = EF32(L)$			
<ul style="list-style-type: none"> beide familienfremden Personen: 		⇒	5	Zweifamilienhaushalte mit familienfremden Personen: (mindestens) 2 nicht verwandte Personen, die 16 Jahre und älter sind, aber kein unterschiedliches Geschlecht haben (keinen Ehegatten im Haushalt haben bzw. nicht verheiratet sind) beide familienfremde Personen
<ul style="list-style-type: none"> alle übrigen Personen im Haushalt: 		⇒	6	Zweifamilienhaushalte mit familienfremden Personen: (mindestens) 2 nicht verwandte Personen, die 16 Jahre und älter sind, aber kein unterschiedliches Geschlecht haben (keinen Ehegatten im Haushalt haben bzw. nicht verheiratet sind)- alle übrigen Personen im Haushalt

<ul style="list-style-type: none"> keine 2 familienfremden Personen, die 16 Jahre und älter sind und deren Ehegatte nicht im Haushalt lebt bzw. nicht verheiratet sind: 		⇒	0	Zweifamilienhaushalte mit familienfremden Personen: keine 2 familienfremden Personen, die 16 Jahre und älter sind und deren Ehegatte nicht im Haushalt lebt bzw. die nicht verheiratet sind
<ul style="list-style-type: none"> 3 oder mehr Familien im Haushalt UND 	mind.3 Personen mit EF509=1 im HH UND			
<ul style="list-style-type: none"> nur alleinstehende Personen ohne Kinder 	EF575=4,7 oder 9	⇒	7	Drei- und Mehr-familienhaushalte mit familienfremden Personen: ausschließlich alleinstehende Personen ohne Kinder (F4,F7,F9) im Haushalt
<ul style="list-style-type: none"> alleinstehende Personen mit Kindern und ggf. zusätzlich alleinstehende Personen ohne Kinder 	EF575=4-9	⇒	8	Alleinstehende Personen mit Kindern (F5,F6,F8) und ggf. zusätzliche alleinstehende Personen ohne Kinder (F4,F7,F9) im Haushalt
<ul style="list-style-type: none"> Haushalt mit mind. einem Ehepaar 	EF575=1,2 oder 3	⇒	9	Haushalte, in denen mindestens 1 Ehepaar (F1,F2,F3) lebt
<ul style="list-style-type: none"> Einfamilienhaushalte 	nur eine Person mit EF509=1 im HH	⇒	Missi ng	
Haushalte ohne Familienfremde Personen	EF541=1,2 oder 5	⇒	Missi ng	
Personen in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkünften	EF506≠1	⇒	Missi ng	

Familienfremde nach Familientyp (tradit. Familienkonzept)(EF544)

In der generierten Variable EF544 werden Familienfremde nach dem Familientyp auf Basis des traditionellen Familienkonzepts unterschieden. In der Variable werden Zweifamilienhaushalte beschrieben, in denen mindestens zwei nicht verwandte Personen leben, die mindestens 16 Jahre alt und nicht verheiratet sind bzw. deren Ehegatte nicht im Haushalt lebt. Man kann von dieser Variable auf mögliche Zweierbeziehungen (z.B. auf nichteheliche Lebensgemeinschaften) im Haushalt schließen. Es wird aber - im Gegensatz zur Variablen EF543 - nicht auf die bestehende Altersdifferenz und das Geschlecht der familienfremden Personen eingegangen. Zur Spezifizierung der beiden Personen nach Familienstand und Elternschaft greift die Variable auf die verschiedenen Familientypen aus der Variablen EF575 (Ausprägungen 2-8) zurück. Alle Haushaltsmitglieder weisen den gleichen Wert auf. Einfamilienhaushalte, Drei- und Mehr-Familienhaushalte, Zweifamilienhaushalte ohne familienfremde Personen, Zweifamilienhaushalte ohne zwei familienfremde Personen, die 16 Jahre und älter sind und die nicht verheiratet sind bzw. deren Ehegatte nicht im Haushalt lebt, sowie Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF544 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Haushalte mit Familienfremden Personen UND	EF541=3,4,6 oder 7 UND		
<ul style="list-style-type: none"> 2 Familien im Haushalt UND 	nur 2 Personen mit EF509=1 im HH UND		

<ul style="list-style-type: none"> ▪ Haushalte mit (mind.) 2 nicht verwandten Personen (L und K), die 16 Jahre und älter sind und die nicht verheiratet sind bzw. deren Ehegatte nicht im Haushalt lebt UND 	<p>EF543=1-6 UND</p>		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ beide nicht verwandte Personen sind alleinstehend ohne Kinder 	<p>(EF575(K)=4,7 oder 9) und (EF575(L)=4,7 oder 9)</p>	<p>⇒</p>	<p>1 Haushalte mit (mindestens) 2 nicht verwandten Personen, die 16 Jahre und älter sind und die nicht verheiratet sind bzw. deren Ehegatte nicht im Haushalt lebt: beide nicht verwandten Personen alleinstehend ohne Kinder (F4, F7, F9)</p>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ eine nicht verwandte Person ist alleinstehend ohne Kinder und die andere nichtverwandte Person ist alleinstehend mit Kindern 	<p>(EF575(K)=4,7 oder 9 und EF509(L)=1) oder (EF575(L)=4,7 oder 9 und EF509(K)=1)</p>	<p>⇒</p>	<p>2 Haushalte mit (mindestens) 2 nicht verwandten Personen, die 16 Jahre und älter sind und die nicht verheiratet sind bzw. deren Ehegatte nicht im Haushalt lebt: eine nicht verwandte Person alleinstehend ohne Kinder (F4, F7, F9), die andere nicht verwandte Person alleinstehend mit Kind(ern) (F5, F6, F8)</p>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ beide nicht verwandte Personen sind alleinstehend mit Kindern 	<p>EF509(K)=1 und EF509(L)=1</p>	<p>⇒</p>	<p>3 Haushalte mit (mindestens) 2 nicht verwandten Personen, die 16 Jahre und älter sind und die nicht verheiratet sind bzw. deren Ehegatte nicht im Haushalt lebt: beide nicht verwandten Personen alleinstehend mit Kind(ern) (F5, F6, F8)</p>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ eine nichtverwandte Person ist alleinstehend ohne Kinder und die andere nichtverwandte Person ist Kind bei einem Ehepaar/Elternteil 	<p>(EF575(K)=4,7 oder 9 und EF509(L)≠1) oder (EF575(L)=4,7 oder 9 und EF509(K)≠1)</p>	<p>⇒</p>	<p>4 Haushalte mit (mindestens) 2 nicht verwandten Personen, die 16 Jahre und älter sind und die nicht verheiratet sind bzw. deren Ehegatte nicht im Haushalt lebt: eine nicht verwandte Person alleinstehend ohne Kinder (F4, F7, F9), die andere nicht verwandte Person Kind bei einem Ehepaar/Elternteil (Kind in F2, F5, F6, F8)</p>
<ul style="list-style-type: none"> ▪ eine nichtverwandte Person ist alleinstehend mit Kindern und die andere nichtverwandte Person ist Kind bei einem Ehepaar/Elternteil 	<p>(EF509(K)=1 und EF509(L)≠1) oder (EF509(K)≠1 und EF509(L)≠1)</p>	<p>⇒</p>	<p>5 Haushalte mit (mindestens) 2 nicht verwandten Personen, die 16 Jahre und älter sind und die nicht verheiratet sind bzw. deren Ehegatte nicht im Haushalt lebt: eine nicht verwandte Person alleinstehend mit Kindern (F5, F6, F8), die andere nicht verwandte Person Kind bei einem Ehepaar/Elternteil (Kind in F2, F5, F6, F8)</p>

<ul style="list-style-type: none"> ▪ beide nicht verwandte Personen sind Kinder bei einem Ehepaar/Elternteil 	EF509(K)≠1 und EF509(L)≠1	⇒	6	Haushalte mit (mindestens) 2 nicht verwandten Personen, die 16 Jahre und älter sind und die nicht verheiratet sind bzw. deren Ehegatte nicht im Haushalt lebt: beide nicht verwandten Personen Kind bei einem Ehepaar/Elternteil (Kind in F2, F5, F6, F8)
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Haushalte ohne 2 familienfremde Personen, die 16 Jahre und älter sind und nicht verheiratet sind bzw. deren Ehegatte nicht im Haus lebt 	EF543=0 oder 7-9	⇒	Missing	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ein-, Drei und Mehr-Familienhaushalte für alle Personen im Haushalt 	nur ein oder mehr als 2 Personen mit EF509=1 im HH	⇒	Missing	
Haushalte ohne familienfremde Personen	EF541=1,2 oder 5	⇒	Missing	
Personen in Gemeinschafts-/Anstaltsunterkünften	EF506≠1	⇒	Missing	

Haushaltstyp nach Lebensgem.(Konzept der Lebensformen)(EF550)

In der generierten Variable EF550 wird der Haushaltstyp nach dem Konzept der Lebensformen bestimmt. Bei der Generierung der Variable wird zunächst eine Einteilung zwischen Ein- und Mehrpersonenhaushalten vorgenommen (EF521). Die Mehrpersonenhaushalte werden danach unterteilt, ob geradlinig verwandte Personen im Haushalt leben oder nicht (EF520). Mittels der Informationen über die Stellung innerhalb der Generationshierarchie nach dem Konzept der Lebensformen (EF520) werden die Haushaltstypen weiter differenziert: Haushalte mit geradlinig verwandten Personen werden danach eingeteilt, ob hinsichtlich ihrer Beziehung zur Haushalts Bezugsperson, zum Ehegatten bzw. Lebenspartner nur geradlinig verwandte (1), nur andere verwandte oder verschwägerte (2), andere verwandte oder verschwägerte sowie familienfremde (3) oder nur familienfremde Personen (4) im Haushalt leben. Die Einteilung der Haushalte ohne geradlinig verwandte Personen richtet sich danach, ob nur andere verwandte oder verschwägerte (5), andere verwandte oder verschwägerte sowie familienfremde (6) oder nur familienfremde Personen (7) im Haushalt vorhanden sind. Die Variable enthält die gleichen Klassifikationen wie der Haushaltstyp nach dem traditionellen Familienkonzept (EF541), unterscheidet sich von diesem jedoch darin, dass in der Variable nach dem Konzept der Lebensformen nichteheliche Lebensgemeinschaften und Ehepaare gleichermaßen berücksichtigt werden. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF550 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Einpersonenhaushalt	mind. eine Person mit EF521=1 im HH	⇒ 0	Einpersonenhaushalt
Mehrpersonenhaushalt UND	mind. eine Person mit EF521=2-9 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ geradlinig verwandte Personen im Haushalt UND 	mind. eine Person mit EF520=1-5 und EF507≠1 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ nur geradlinig verwandte Personen im Haushalt 	keine Person mit EF520=7-9 im HH	⇒ 1	Mehrpersonenhaushalt mit nur geradlinig verwandten Personen (Generationenhaushalt)
<ul style="list-style-type: none"> ▪ andere verwandte/verschwägerte Personen im Haushalt UND 	mind. eine Person mit EF520=7 im HH UND		

<ul style="list-style-type: none"> keine familienfremde Person im Haushalt 	keine Person mit EF520=8 oder 9 im HH	⇒ 2	Haushalte mit geradlinig verwandten und weiteren Personen (Generationenhaushalt) Weitere Personen sind: Nur andere verwandte/verschwägte Personen
<ul style="list-style-type: none"> andere verwandte/verschwägte Personen im Haushalt UND 	mind. eine Person mit EF520=7 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> familienfremde Personen im Haushalt 	mind. eine Person mit EF520=8 oder 9 im HH	⇒ 3	Haushalte mit geradlinig verwandten und weiteren Personen (Generationenhaushalt) Weitere Personen sind: Andere verwandte/verschwägte sowie familienfremde Personen
<ul style="list-style-type: none"> familienfremde Personen, aber keine andere verwandte Person im Haushalt 	keine Person mit EF520=7 und mind. eine Person mit EF520=8 oder 9 im HH	⇒ 4	Haushalte mit geradlinig verwandten und weiteren Personen (Generationenhaushalt) Weitere Personen sind: Nur familienfremde Personen
<ul style="list-style-type: none"> keine geradlinig verwandten Personen im Haushalt UND 	keine Person mit EF520=1-5 und EF507≠1 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> andere verwandte/verschwägte Personen im Haushalt UND 	mind. eine Person mit EF520=7 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> keine familienfremde Person im Haushalt 	keine Person mit EF520=8 oder 9 im HH	⇒ 5	Haushalte ohne geradlinig verwandte Personen: Nur andere verwandte/verschwägte Personen
<ul style="list-style-type: none"> andere verwandte/verschwägte Person im Haushalt UND 	mind. eine Person mit EF520=7 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> familienfremde Person im Haushalt 	mind. eine Person mit EF520=8 oder 9 im HH	⇒ 6	Haushalte ohne geradlinig verwandte Personen: Andere verwandte/verschwägte sowie familienfremde Personen
<ul style="list-style-type: none"> familienfremde Personen, aber keine anderen verwandten Personen im Haushalt 	keine Person mit EF520=7 und mind. eine Person mit EF520=8 oder 9 im HH	⇒ 7	Haushalte ohne geradlinig verwandte Personen: Nur familienfremde Personen
übrige Personen	alle Personen mit EF521≠1-9 im HH	⇒ Missing	

Lebensgemeinschaftstyp im Haushalt (Konzept der Lebensformen)(EF551)

In der generierten Variable EF551 werden Lebensgemeinschaften in den Haushaltstypen nach dem Konzept der Lebensformen unterschieden. Bei der Generierung werden Privathaushalte durch die Variable "Haushaltstyp nach Lebensgemeinschaft (Konzept der Lebensformen)" (EF550) in Haushalte ohne (0) und Haushalte mit geradlinig verwandten Personen (1-5) unterteilt. Die Haushalte mit geradlinig verwandten Personen werden mittels der Informationen über die Stellung innerhalb der Generationshierarchie nach dem Konzept der Lebensformen (EF520) weiter danach unterteilt, aus wie vielen Generationen die Kernfamilie besteht und - im Falle von zwei Generationen - ob es nur eine (2) oder zwei und mehr Familien (3) in der Kernfamilie gibt (EF509). Die Variable enthält die gleichen Klassifikationen wie die Variable "Familientyp im Haushaltstyp" (EF542), unterscheidet sich von dieser jedoch darin, dass in der Variable nach dem Konzept der Lebensformen nichteheliche Lebensgemeinschaften und Ehepaare gleichermaßen berücksichtigt werden. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF551 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Privathaushalt UND	mind. eine Person mit EF506=1 im HHH UND		
<ul style="list-style-type: none"> Haushalt ohne geradlinig verwandte Personen 	keine Person mit EF550=1-4 im HH	⇒ 0	Haushalt ohne geradlinig verwandte Personen
<ul style="list-style-type: none"> Haushalt mit geradlinig verwandten Personen UND 	mind. eine Person mit EF550=1-4 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> nur eine Generation in der Kernfamilie des Haushalts 	keine Person mit EF520=1,2,4 oder 5 im HH	⇒ 1	Haushalt mit geradlinig verwandten Personen; Kernfamilie besteht aus: Nur 1 Ehepaar (oder nichteheliche Lebensgemeinschaft) ohne Kinder oder Enkel (1-Generationenhaushalt)
<ul style="list-style-type: none"> 2 und mehr Generationen in der Kernfamilie des Haushalts UND 	mind. 1 Person mit EF520=1,2,4 oder 5 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> nur 2 Generationen in der Kernfamilie UND 	für alle Personen des HH mit EF520=1,2, 4 oder 5 nur ein Schlüssel aus [1,2,4 oder 5] in EF520 UND		
nur eine Familie in der Kernfamilie	nur eine Person mit EF520=1-5 und EF509=1 im HH	⇒ 2	Haushalt mit geradlinig verwandten Personen; Kernfamilie besteht aus: 1 Elterngeneration und ledige Kinder oder Enkel (2-Generationenhaushalt)
<ul style="list-style-type: none"> nur 2 Generationen in der Kernfamilie UND 	für alle Personen des HH mit EF520=1,2, 4 oder 5 nur ein Schlüssel aus [1,2,4 oder 5] in EF52 UND		
2 (oder mehr) Familien in der Kernfamilie	mind. 2 Personen mit EF520=1-5 und EF509=1 im HH	⇒ 3	Haushalt mit geradlinig verwandten Personen; Kernfamilie besteht aus: Elterngeneration und verheiratete, verwitwete oder geschiedene Kinder (ohne Enkel) sowie evtl. ledige Kinder (ohne Enkel) (2-Generationenhaushalt)
<ul style="list-style-type: none"> 3 Generationen in der Kernfamilie 	für alle Personen des HH mit EF520=1,2, 4 oder 5 nur zwei Schlüssel aus [1,2,4 oder 5] in EF520D	⇒ 4	Haushalt mit geradlinig verwandten Personen; Kernfamilie besteht aus: Großeltern-, Eltern- und Kindergeneration (3-Generationenhaushalt)
<ul style="list-style-type: none"> 4 und mehr Generationen in der Kernfamilie 	für alle Personen des HH mit EF520=1,2, 4 oder 5 mind. drei Schlüssel aus [1,2,4 oder 5] in EF520	⇒ 5	Haushalt mit geradlinig verwandten Personen; Kernfamilie besteht aus: 4 oder mehr Generationen
für alle Personen im Haushalt.			
übrige Personen	alle Personen mit EF506≠1 im HH	⇒	Missing

Haushaltstyp nach nichtehel. Lebensgem. (Konzept der Lebensformen)(EF552)

In der generierten Variable EF552 wird der Haushaltstyp nach dem Vorhandensein einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft erfasst. Bei der Generierung der Variable wird der Haushaltstyp in Abhängigkeit davon bestimmt, ob es im Haushalt eine nichteheliche Lebensgemeinschaft gibt oder nicht (EF572). Außerdem wird mittels der Variable "Haushaltstyp nach Lebensgemeinschaft (Konzept der Lebensformen)" (EF550) nach dem Verwandtschaftsverhältnis weiterer Personen zu den

Partnern in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft differenziert: Haushalte mit nichtehelicher Lebensgemeinschaft werden danach unterteilt, ob es sich um eine nichteheliche Lebensgemeinschaft nur mit weiteren gradlinig verwandten Personen eines oder beider Partner (1), mit gradlinig oder seitenverwandten Personen eines oder beider Partner sowie sonstige nichtverwandte Personen (2), nur mit sonstigen Personen (3) oder ohne weitere Personen (4) handelt. Haushalte ohne nichteheliche Lebensgemeinschaft werden danach unterschieden, ob es sich um Haushalte mit nur gradlinig verwandten Personen (5), mit gradlinig und seitenverwandten Personen (6), mit gradlinig verwandten und nichtverwandten sowie ggf. seitenverwandten Personen (7), ohne gradlinig verwandte, aber mit seitenverwandten sowie ggf. nichtverwandten Personen (8), nur mit nichtverwandten Personen (9) oder um Einpersonenhaushalte (0) handelt. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF552 keinen gültigen Wert. Die Variabl basiert auf dem Konzept der Lebensformen.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Bevölkerung in Privathaushalten UND	EF506=1 UND		
▪ mit nichtehelicher Lebensgemeinschaft im Haushalt UND	EF572=1 UND		
▪ mit nur gradlinig Verwandten UND	EF550=1 UND		
▪ 3 und mehr Personenhaushalte	EF521>2	⇒ 1	Haushalte mit nichtehelicher Lebensgemeinschaft: Nichteheliche Lebensgemeinschaft nur mit weiteren gradlinig verwandten Personen eines Partners oder beider Partner
▪ mit gradlinig Verwandten, Seitenverwandten oder Familienfremden	EF550=2 oder 3	⇒ 2	Haushalte mit nichtehelicher Lebensgemeinschaft: Nichteheliche Lebensgemeinschaft mit gradlinig verwandten und/oder seitenverwandten/ verschwägerten Personen eines Partners oder beider Partner sowie sonstige nichtverwandte Personen
▪ mit Familienfremden ohne Seitenverwandt	EF550=4	⇒ 3	Haushalte mit nichtehelicher Lebensgemeinschaft: Nichteheliche Lebensgemeinschaft nur mit sonstigen (mit keinem der Partner verwandte) Personen
▪ nur mit gradlinig Verwandten UND	EF550=1 UND		
▪ Zweipersonenhaushalte	EF521=2	⇒ 4	Haushalte mit nichtehelicher Lebensgemeinschaft: Nichteheliche Lebensgemeinschaft ohne weitere (verwandte oder nicht verwandte) Personen (auch ohne Kinder)
▪ ohne nichteheliche Lebensgemeinschaft im Haushalt UND	EF572=2 UND		
▪ nur gradlinig Verwandte	EF550=1	⇒ 5	Haushalte ohne nichteheliche Lebensgemeinschaft: Haushalt nur mit gradlinig verwandten Personen
▪ mit gradlinig und Seitenverwandten	EF550=2	⇒ 6	Haushalte ohne nichteheliche Lebensgemeinschaft: Haushalt mit gradlinig verwandten und seitenverwandten/ verschwägerten Personen
▪ mit gradlinig Verwandten, Familienfremden, ggf. Seitenverwandten	EF550=3 oder 4	⇒ 7	Haushalte ohne nichteheliche Lebensgemeinschaft: Haushalt mit gradlinig verwandten und nichtverwandten Personen sowie ggf. seiten- verwandten/ verschwägerten Personen

<ul style="list-style-type: none"> ohne geradlinig Verwandte, aber mit Seitenverwandten 	EF550=3 oder 4	⇒	8	Haushalte ohne nichteheliche Lebensgemeinschaft: Haushalt ohne geradlinig verwandte Personen, aber mit seitenverwandten / verschwägerten Personen sowie ggf. nichtverwandten Personen
<ul style="list-style-type: none"> nur Familienfremde 	EF550=7	⇒	9	Haushalte ohne nichteheliche Lebensgemeinschaft: Haushalt nur mit nichtverwandten Personen
<ul style="list-style-type: none"> Einpersonenhaushalt 	EF550=0	⇒	0	Einpersonenhaushalt
übrige Personen	EF506≠1	⇒	Missing	

Lebensformtypen im Haushalt (Konzept der Lebensformen)(EF553)

In der generierten Variable EF553 werden Lebensformtypen im Haushalt nach dem Konzept der Lebensformen bestimmt. Bei der Generierung werden Privathaushalte in Ein- und Mehrpersonenhaushalte unterteilt (EF521). Bei den Mehrpersonenhaushalten werden die Lebensformtypen danach unterschieden, ob es nur eine oder mehrere Lebensgemeinschaften im Haushalt gibt (EF549). Die Lebensformtypen, die mittels der Variable "Lebensformtyp (Konzept der Lebensformen)" (EF627) unterschieden werden, sind Ehepaare (1, 2), nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern (5, 6), nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder (3, 4) und Alleinerziehende (7, 8). Sind mehrere Lebensgemeinschaften im Haushalt vorhanden, wird dies im Value Label des entsprechenden Lebensformtyps durch den Zusatz "und mit weiteren Personen" kenntlich gemacht. Dabei wird zunächst der Lebensformtyp der Haushaltsbezugsperson berücksichtigt. Lebt diese nicht in einer Paar- bzw. Eltern-Kind-Gemeinschaft, werden bei der Typisierung weitere Lebensformtypen im Haushalt beachtet. Haushalte ohne Paar- oder Eltern-Kind-Gemeinschaft werden als "Sonstige Mehrpersonenhaushalte" (9) ausgewiesen. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF553 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Bevölkerung in Privathaushalten UND	EF506=1 UND		
<ul style="list-style-type: none"> Einpersonenhaushalt 	EF521=1	⇒ 0	Einpersonenhaushalt
<ul style="list-style-type: none"> Mehrpersonenhaushalt UND 	EF521=2-9 UND		
<ul style="list-style-type: none"> <ul style="list-style-type: none"> nur eine Lebensgemeinschaft im Haushalt UND 	EF549=1 UND		
<ul style="list-style-type: none"> <ul style="list-style-type: none"> Ehepaar 	EF627=1 oder 2	⇒ 1	Nur Ehepaar ohne und mit ledigen Kindern
<ul style="list-style-type: none"> <ul style="list-style-type: none"> nichteheliche Lebensgemeinschaft ohne Kind 	EF627=6	⇒ 3	Nur Nichteheliche Lebensgemeinschaft ohne Kinder
<ul style="list-style-type: none"> <ul style="list-style-type: none"> nichteheliche Lebensgemeinschaft mit Kind 	EF627=7	⇒ 5	Nur Nichteheliche Lebensgemeinschaft mit ledigen Kindern
<ul style="list-style-type: none"> <ul style="list-style-type: none"> Alleinerziehende 	EF627=3-5	⇒ 7	Nur Alleinerziehende (ohne Lebenspartner)
<ul style="list-style-type: none"> 2 und mehr Lebens-gemeinschaften im Haushalt UND 	EF549=2-9 UND		
<ul style="list-style-type: none"> <ul style="list-style-type: none"> nichteheliche Lebens-gemeinschaft im Haushalt UND 	EF572=1 UND		
<ul style="list-style-type: none"> <ul style="list-style-type: none"> <ul style="list-style-type: none"> nichteheliche Lebens-gemeinschaft ohne Kind 	eine Person mit EF507=1 und EF627=6 im HH	⇒ 4	Nichteheliche Lebensgemein-schaft ohne Kinder und mit weiteren Personen
<ul style="list-style-type: none"> <ul style="list-style-type: none"> <ul style="list-style-type: none"> nichteheliche Lebens-gemeinschaft mit Kind 	eine Person mit EF507=1 und EF627=7 im HH	⇒ 6	Nichteheliche Lebensgemein-schaft mit ledigen Kindern und mit weiteren Personen
<ul style="list-style-type: none"> keine nichteheliche Lebens-gemeinschaft im Haushalt UND 	EF572≠1 UND		

<ul style="list-style-type: none"> Lebensformtyp der Bezugs-person im Haushalt: <ul style="list-style-type: none"> Ehepaar ODER 	eine Person mit EF507=1 und EF627=1 oder 2 im HH ODER			
<ul style="list-style-type: none"> weder Ehepaar noch alleinerziehend UND 	keine Person mit EF507=1 und EF627=1-5 im HH UND			
<ul style="list-style-type: none"> Ehepaar im Haushalt 	mind. 1 Person mit EF627=1 oder 2 im HH	⇒	2	Ehepaar ohne und mit ledigen Kindern und mit weiteren Personen
<ul style="list-style-type: none"> alleinerziehend ODER 	1 Person mit EF507=1 und EF627=3-5 im HH ODER			
<ul style="list-style-type: none"> weder Ehepaar noch alleinerziehend UND 	keine Person mit EF507=1 und EF627=1-5 im HH UND			
<ul style="list-style-type: none"> kein Ehepaar im Haushalt UND 	keine Person mit EF627=1 oder 2 im HH UND			
Alleinerziehende im Haushalt	mind. 1 Person mit EF627=3-5 im HH	⇒	8	Alleinerziehende (ohne Lebens-partner) und mit weiteren Personen
<ul style="list-style-type: none"> weder Ehepaar noch alleinerziehend UND 	keine Person mit EF507=1 und EF627=1-5 im HH UND			
<ul style="list-style-type: none"> kein Ehepaar im Haushalt UND 	keine Person mit EF627=1 oder 2 im HH UND			
kein Alleinerziehender im Haushalt	keine Person mit EF627=3-5 im HH	⇒	9	Sonstiger Mehrpersonenhaushalt (ohne Paargemeinschaft, ohne Eltern-Kind-Gemeinschaft)
übrige Personen	EF506≠1	⇒	Missing	

Partner in einer nichtehel. Lebensgem.: Haushaltsbezugs-p. (Konzept der Lebensformen) (EF572)

In der generierten Variable EF572 wird der Partner einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft nach dem neuen Konzept der Lebensformen bestimmt. Die Bevölkerung in Privathaushalten wird in der generierten Variable danach eingeteilt, ob es sich bei der Bezugsperson im Haushalt um einen Partner in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft handelt oder nicht (EF516). Die Zuordnung dieser Information zu allen Mitgliedern eines Haushaltes erfolgt über die Haushaltsnummer (EF1-4). Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben in der generierten Variable EF572 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Privathaushalt UND	1 Person mit EF506=1 im HH UND		
<ul style="list-style-type: none"> es gibt einen Lebenspartner der Bezugsperson im Haushalt 	1 Person mit EF516 im HH	⇒	1
			Bezugsperson im Haushalt ist Partner in einer nicht ehelichen Lebensgemeinschaft (= nicht-eheliche Lebensgemeinschaft)

<ul style="list-style-type: none"> es gibt keinen Lebenspartner der Bezugsperson im Haushalt 	keine Person mit EF516=1 im HH	⇒	2	Bezugsperson im Haushalt ist kein Partner in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft (= keine nicht eheliche Lebensgemeinschaft im Haushalt)
für alle Personen mit EF506=1 im Haushalt.				
übrige Personen	EF506≠1	⇒	Missing	

Familientyp (tradit. Familienkonzept) (EF575)

In der generierten Variable EF575 werden Familientypen nach dem traditionellen Familienkonzept unterschieden. Familien in Privathaushalten werden mittels der Information zum Familienstand (EF35) zunächst danach differenziert, ob verheiratet zusammenlebende Personen (1, 2), verheiratet getrennt lebende Personen (7, 8), verwitwete oder geschiedene Personen (4, 5) oder nur ledige Personen (6, 9) in der Familie vorhanden sind. Die Familientypen werden außerdem danach unterschieden, ob ledige Kinder in der Familie vorhanden sind oder nicht. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF575 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis		
Beschreibung	formale Angabe		Value	Value Label
Familie in Privathaushalt UND	eine Person mit EF560=1 i.d. Fam. UND			
<ul style="list-style-type: none"> verheiratete Person in der Familie UND <ul style="list-style-type: none"> Ehepaar UND <ul style="list-style-type: none"> keine Ledigen in der Familie Ehepaar UND <ul style="list-style-type: none"> Ledige in der Familie getrennt lebend UND <ul style="list-style-type: none"> keine Ledigen in der Familie getrennt lebend UND <ul style="list-style-type: none"> Ledige in der Familie verwitwete oder geschiedene Person in der Familie UND <ul style="list-style-type: none"> keine Ledigen in der Familie 	eine Person mit EF35=2 i.d. Fam. UND mind. eine 2. Person mit EF35=2 i.d. Fam. UND keine Person mit EF35=1 i.d. Fam. mind. eine 2. Person mit EF35=2 i.d. Fam. UND mind. eine Person mit EF35=1 i.d. Fam. keine weitere Person mit EF35=2 i.d. Fam. UND keine Person mit EF35=1 i.d. Fam. keine weitere Person mit EF35=2 i.d. Fam. UND mind. eine Person mit EF35=1 i.d. Fam. eine Person mit EF35=3 oder 4 i.d. Fam. UND keine Person mit EF35=1 i.d. Fam.	⇒ ⇒ ⇒ ⇒ ⇒ ⇒ ⇒ ⇒ ⇒	1 2 7 8 4	F1 Ehepaar ohne ledige Kinder F2 Ehepaar mit ledigen Kindern / F3 Ehepaar ohne ledige Kinder, aber mit ledigen Enkeln F7 Verheiratete Personen, nicht mit Ehepartner zusammenlebend, ohne ledige Kinder F8 Verheiratete Personen, nicht mit Ehepartner zusammenlebend, mit ledigen Kindern F4 Verwitwete oder Geschiedene ohne ledige Kinder

<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ledige in der Familie 	mind. eine Person mit EF35=1 i.d. Fam.	⇒	5	F5 Verwitwete oder Geschiedene, mit ledigen Kindern zusammenlebend
<ul style="list-style-type: none"> ▪ nur ledige Personen in der Familie UND 	keine Person mit EF35=2-4 i.d. Fam. UND			
<ul style="list-style-type: none"> ▪ mehrere Personen in der Familie 	mehrere Personen mit EF35=1 i.d. Fam.	⇒	6	F6 Ledige Personen, mit ledigen Kindern zusammenlebend
<ul style="list-style-type: none"> ▪ nur eine Person in der Familie 	nur eine Person mit EF35=1 i.d. Fam.	⇒	9	F9 Nicht familienangehörige Personen (ledige Personen ohne Kinder, nicht bei den Eltern lebend)
für alle Personen in der Familie.				
übrige Personen	alle Personen mit EF506≠1	⇒	Missing	

Familien mit Partner einer nichtehel. Lebensgem. (tradit. Familienkonzept) (EF591)

In der generierten Variable EF591 werden Familien mit Partner einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft nach dem traditionellen Familienkonzept bestimmt. Für alle Familien in Privathaushalten wird zunächst ermittelt, ob sie zu einem Haushalt mit Lebenspartner in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft gehören (eine Person mit EF572=1 in der Familie). Wenn ja, wird danach unterschieden, ob es einen Lebenspartner in der Familie gibt und ob es sich dabei um die Bezugsperson des Haushaltes oder den Lebenspartner der Bezugsperson des Haushaltes handelt. Die Zuordnung dieser Information zu allen Mitgliedern einer Familie erfolgt über die laufende Nummer der Familie im Haushalt (EF28). Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben in der generierten Variable EF591 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis		
Beschreibung	formale Angabe		Value	Value Label
Familie in Privathaushalt UND	1 Person mit EF506=1 UND			
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Familie gehört zu einem Haushalt mit Lebenspartner einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft UND <ul style="list-style-type: none"> ▪ Haushaltsbezugsperson als Lebenspartner i.d. Familie ▪ Lebenspartner der Haushaltsbezugsperson i.d. Familie ▪ kein Lebenspartner i.d. Familie 	1 Person mit EF572=1 i.d. Familie UND			
	1 Person mit EF507=1 i.d. Familie	⇒	1	In der Familie lebt die Bezugsperson des Haushaltes als Partner in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft
	1 Person mit EF516=1 i.d. Familie	⇒	2	In der Familie lebt der Lebenspartner der Bezugsperson des Haushaltes
	keine Person mit EF516=1 oder EF507=1 i.d. Familie	⇒	3	In der Familie gibt es keine Partner einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, aber im Haushalt gibt es eine nichteheliche Lebensgemeinschaft
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Familie gehört zu einem Haushalt ohne nichteheliche Lebensgemeinschaften 	keine Person mit EF572=1 i.d. Familie	⇒	4	Im Haushalt gibt es keine nichteheliche Lebensgemeinschaft
für alle Personen der Familie mit EF506=1.				
übrige Personen	EF506≠1	⇒	Missing	

Lebensformtyp (Konzept der Lebensformen) (EF627)

In der generierten Variable EF627 werden verschiedene Lebensformtypen nach dem Konzept der Lebensformen unterschieden. Bei der Generierung der Variable werden Lebensgemeinschaften zunächst mittels der Information über die Lebensgemeinschaft nach dem Familienstand der Partner (EF629) danach unterschieden, ob es in der Lebensgemeinschaft ein Ehepaar oder eine nichteheliche Lebensgemeinschaft gibt. Ist dies nicht der Fall, wird mittels der Information über den Familienstand der Bezugsperson in der Familie (EF595) weiter danach unterschieden, ob es sich bei der Bezugsperson der Lebensgemeinschaft um eine getrennt lebende, verwitwete, geschiedene oder ledige Person handelt. Zusätzlich enthält die generierte Variable aus den Variablen zur Kinderanzahl in der Lebensgemeinschaft nach Alter (EF631-EF637) die Information, ob Kinder vorhanden sind oder nicht. Die Lebensformtypen, die in dieser Variable unterschieden werden, sind demnach Ehepaare ohne (1) und Ehepaare mit Kindern (2), Alleinerziehende differenziert nach ledigen (3), getrennt lebend oder geschiedenen (4) sowie verwitweten Alleinerziehenden (5), nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne (6) und nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern (7), geschiedene, verwitwete, getrennt lebende Personen ohne Kinder (8) und ledige Personen ohne Kinder (9). Die Variable enthält damit eine ähnliche Differenzierung wie der Familientyp nach dem traditionellen Familienkonzept (EF575), es werden jedoch nichteheliche Lebensgemeinschaften mit oder ohne Kinder gesondert ausgewiesen und getrennt Lebende mit Geschiedenen zusammengefasst. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF627 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Bevölkerung in Privathaushalten UND in der Lebensgemeinschaft:	EF506=1 UND		
▪ Ehepaar UND	EF629=1		
▪ keine Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637=0$	⇒ 1	Ehepaar ohne Kinder
▪ Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637>0$	⇒ 2	Ehepaar mit ledigen Kindern
▪ nichteheliche Lebensgemeinschaft UND	EF629=2-7 UND		
▪ keine Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637=0$	⇒ 6	Nichteheliche Lebens- gemeinschaft ohne Kinder
▪ Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637>0$	⇒ 7	Nichteheliche Lebens- gemeinschaft mit ledigen Kindern
▪ weder Ehepaar noch nichteheliche Lebensgemeinschaft UND	EF629≠1-7 UND		
▪ Familienstand der Bezugsperson in der Lebensgemeinschaft:			
▪ ledig UND	EF595=1 UND		
▪ Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637>0$	⇒ 3	Ledige Alleinerziehende (ohne Partner)
▪ getrennt lebend oder geschieden UND	EF595=2 oder 4 UND		
▪ Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637>0$	⇒ 4	Verheiratet getrennt lebende / geschiedene Alleinerziehende (ohne Partner)
▪ verwitwet UND	EF595=3 UND		
▪ Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637>0$	⇒ 5	Verwitwete Alleinerziehende (ohne Partner)
▪ getrennt lebend, verwitwet oder geschieden UND	EF595=2-4 UND		
▪ keine Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637=0$	⇒ 8	Geschiedene, verwitwete, verheiratet getrennt lebende Personen ohne Kinder
▪ ledig UND	EF595=1 UND		
▪ keine Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637=0$	⇒ 9	Ledige Personen ohne Kinder (nicht bei den Eltern lebend)

Typ der Lebensgem. (Konzept der Lebensformen) (EF628)

In der generierten Variable EF628 werden verschiedene Lebensgemeinschaftstypen nach dem Konzept der Lebensformen unterschieden. Bei der Generierung der Variable werden die Lebensgemeinschaften zunächst mittels der Information über die Lebensgemeinschaft nach dem Familienstand der Partner (EF629) danach unterschieden, ob es sich um Partner in einer Ehe oder einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft handelt. Ist dies nicht der Fall, wird mittels der Information über den Familienstand der Bezugsperson in der Familie (EF595) weiter danach unterschieden, ob es sich bei der Bezugsperson der Lebensgemeinschaft um eine getrennt lebende, verwitwete, geschiedene oder ledige Person handelt. Zusätzlich enthält die generierte Variable aus den Variablen zur Kinderanzahl in der Lebensgemeinschaft nach Alter (EF631-EF637) die Information, ob Kinder vorhanden sind oder nicht. Es werden Ehepaare gemeinsam mit nichtehelichen Lebensgemeinschaften (1, 2), Verwitwete oder Geschiedenen (4, 5), Verheiratete, die nicht mit dem Ehepartner zusammenleben (7, 8) sowie Ledige (6, 9) danach differenziert, ob sie mit ledigen Kindern zusammenleben oder nicht. Die Variable unterscheidet sich von der Variable "Lebensformtyp" (EF627) dahingehend, dass Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften zusammengefasst und die getrennt lebenden Personen gesondert ausgewiesen sind. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben bei der generierten Variable EF628 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Bevölkerung in Privathaushalten UND	EF506=1 UND		
in der Lebensgemeinschaft:			
▪ Ehepaar oder nichteheliche Lebensgemeinschaft UND	EF629=1-7 UND		
▪ keine Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637=0$	⇒ 1	Ehepaar oder nichteheliche Lebenspartner ohne Kinder
▪ Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637>0$	⇒ 2	Ehepaar/ nichteheliche Lebenspartner mit ledigen Kindern (auch Ehepaar ohne ledige Kinder, aber mit ledigen Enkeln)
▪ weder Ehepaar noch nichteheliche Lebensgemeinschaft UND	EF629≠1-7 UND		
▪ Familienstand der Bezugsperson in der Lebensgemeinschaft:			
▪ verwitwet oder geschieden UND	EF595=3 oder 4 UND		
▪ keine Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637=0$	⇒ 4	Verwitwete oder Geschiedene ohne ledige Kinder
▪ verwitwet oder geschieden UND	EF595=3 oder 4 UND		
▪ Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637>0$	⇒ 5	Verwitwete oder Geschiedene, mit ledigen Kindern zusammenlebend
▪ ledig UND	EF595=1 UND		
▪ Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637>0$	⇒ 6	Ledige Personen, mit ledigen Kindern zusammenlebend
▪ getrennt lebend UND	EF595=2 UND		
▪ keine Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637=0$	⇒ 7	Verheiratete Personen, nicht mit Ehepartner zusammenlebend, ohne ledige Kinder
▪ getrennt lebend UND	EF595=2 UND		
▪ Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637>0$	⇒ 8	Verheiratete Personen, nicht mit Ehepartner zusammenlebend, mit ledigen Kindern
▪ ledig UND	EF595=1 UND		

▪ keine Kinder in der Lebensgemeinschaft	$\sum EF631-637=0$	⇒	9	Nicht familienangehörige Personen (ledige Personen ohne Kinder, nicht bei den Eltern lebend)
übrige Personen	EF506≠1	⇒	Missing	

Lebensgem. nach Familienstand der Partner (Konzept der Lebensformen) (EF629)

In der generierten Variable EF629 wird für Lebensgemeinschaften der Familienstand der Partner in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft nach dem Konzept der Lebensformen bestimmt. Nichteheliche Lebensgemeinschaften (EF515=1-4) werden nach dem Familienstand der Haushaltsbezugsperson (EF560) und anschließend nach dem Familienstand des Lebenspartners der Bezugsperson im Haushalt (EF658) differenziert. Neben Lebensgemeinschaften mit verheiratet zusammenlebenden Partnern (EF575=1, 2) (1) werden die nichtehelichen Lebensgemeinschaften danach unterschieden, ob es nur ledige Partner (2), einen ledigen und einen getrennt lebenden oder geschiedenen Partner (3), einen ledigen und einen verwitweten Partner (4), nur getrennt lebende oder geschiedene Partner (5), einen getrennt lebenden oder geschiedenen und einen verwitweten Partner (6) oder nur verwitwete Partner (7) gibt. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, sowie Personen, die kein Mitglied einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft sind und in deren Familie es kein Ehepaar gibt, haben bei der generierten Variable EF629 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Bevölkerung in Privathaushalten UND			
▪ Mitglied einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft UND	EF515=1-4 UND		
▪ Bezugsperson des Haushalts ledig UND	EF560=1 UND		
▪ Partner ledig	EF658=1	⇒ 2	Nichteheliche Lebensgemeinschaft: nur ledige Partner
▪ Bezugsperson des Haushalts ledig UND	EF560=1 UND		
▪ Partner verheiratet oder geschieden ODER	EF658=2 oder 4 ODER		
▪ Bezugsperson des Haushalts verheiratet oder geschieden UND	EF560=2 oder 4 UND		
▪ Partner ledig	EF658=1	⇒ 3	Nichteheliche Lebensgemeinschaft: ein lediger Partner und ein verheiratet getrennt lebender/geschiedener Partner
▪ Bezugsperson des Haushalts ledig UND	EF560=1 UND		
▪ Partner verwitwet ODER	EF658=3 ODER		
▪ Bezugsperson des Haushalts verwitwet UND	EF560=3 UND		
▪ Partner ledig	EF658=1	⇒ 4	Nichteheliche Lebensgemeinschaft: ein lediger Partner und ein verwitweter Partner
▪ Bezugsperson des Haushalts verheiratet oder geschieden UND	EF560=2 oder 4 UND		
▪ Partner verheiratet oder geschieden	EF658=2 oder 4	⇒ 5	Nichteheliche Lebensgemeinschaft: nur verheiratet/getrennt lebende/geschiedene Partner
▪ Bezugsperson des Haushalts verheiratet oder geschieden UND	EF560=2 oder 4 UND		

▪ Partner verwitwet ODER	EF658=3 ODER			
▪ Bezugsperson des Haushalts verwitwet UND	EF560=3 UND			
▪ Partner verheiratet oder geschieden	EF658=2 oder 4	⇒	6	Nichteheliche Lebensgemeinschaft: nur verheiratet/getrennt lebende/geschiedene Partner
▪ Bezugsperson des Haushalts verwitwet UND	EF560=3 UND			
▪ Partner verwitwet	EF658=3	⇒	7	Nichteheliche Lebensgemeinschaft: nur verwitwete Partner
▪ kein Mitglied einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft UND	EF515≠1-4 UND			
▪ Ehepaar in der Familie	EF575=1 oder 2	⇒	1	Verheiratet zusammenlebende Partner
▪ kein Ehepaar in der Familie	EF575=4-9	⇒	Missing	
übrige Personen	EF506≠1	⇒	Missing	

Typ der nichtehel. Lebensgem. (Konzept der Lebensformen) (EF630)

In der generierten Variable EF630 werden Typen der nichtehelichen Lebensgemeinschaft nach dem Konzept der Lebensformen bestimmt. Nichteheliche Lebensgemeinschaften (EF515=1-4) werden in der generierten Variable danach unterschieden, ob die Partner verschieden- oder gleichgeschlechtlich sind (EF557, EF657) und ob Kinder vorhanden sind (EF515). Sind Kinder im Haushalt vorhanden, wird danach differenziert, ob es sich dabei nur um Kinder der Bezugsperson, nur um Kinder des Partners oder um gemeinsame Kinder handelt. Nichteheliche Lebensgemeinschaften von verschiedengeschlechtlichen Partnern werden danach unterteilt, ob keine Kinder (1), nur ledige Kinder der Frau (2), nur ledige Kinder des Mannes (3) oder ledige Kinder der Frau und des Mannes (4) vorhanden sind. Nichteheliche Lebensgemeinschaften von gleichgeschlechtlichen Partnern werden danach unterschieden, ob keine Kinder (5), nur ledige Kinder der Bezugsperson (6), nur ledige Kinder des Partners der Bezugsperson (7) oder ledige Kinder der Bezugsperson und des Partners der Bezugsperson (8) vorhanden sind. Personen, die nicht in Privathaushalten leben, und Personen, die kein Mitglied einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft sind, haben bei der generierten Variable EF630 keinen gültigen Wert.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Bevölkerung in Privathaushalten UND	EF506=1 UND		
▪ Mitglied in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft UND	EF515=1-4 UND		
▪ verschieden geschlechtliche Partner UND	EF557≠EF657 UND		
▪ ohne Kinder	keine Person im HH mit EF515=3 oder 4	⇒	1 Nichteheliche Lebens-gemeinschaft von verschieden geschlechtlichen Partnern: ohne Kinder
▪ mit Kindern UND	mind. eine Person im HH mit EF515=3 oder 4 UND		
▪ nur Kinder der Bezugsperson UND	keine Person mit EF515=4 im HH UND		
▪ Bezugsperson weiblich ODER	EF557=2 ODER		
▪ nur Kinder des Partners UND	keine Person mit EF515=3 im HH UND		

<ul style="list-style-type: none"> Partner weiblich 	EF657=2	⇒	2	Nichteheliche Lebens-gemeinschaft von verschiedenen geschlechtlichen Partnern: nur mit ledigen Kindern der Frau
<ul style="list-style-type: none"> nur Kinder der Bezugsperson UND 	keine Person mit EF515=4 im HH UND			
<ul style="list-style-type: none"> Bezugsperson männlich ODER 	EF557=1 ODER			
<ul style="list-style-type: none"> nur Kinder des Partners UND 	keine Person mit EF515=3 im HH UND			
<ul style="list-style-type: none"> Partner männlich 	EF657=1	⇒	3	Nichteheliche Lebens-gemeinschaft von verschiedenen geschlechtlichen Partnern: nur mit ledigen Kindern des Mannes
<ul style="list-style-type: none"> Kinder der Bezugsperson und des Partners 	mind. eine Person mit EF515=3 und mind. eine Person mit EF515=4 im HH	⇒	4	Nichteheliche Lebens-gemeinschaft von verschiedenen geschlechtlichen Partnern: mit ledigen Kindern der Frau und des Mannes
<ul style="list-style-type: none"> gleichgeschlechtliche Partner UND 	EF557=EF657 UND			
<ul style="list-style-type: none"> ohne Kinder 	keine Person im HH mit EF515=3 oder 4	⇒	5	Nichteheliche Lebens-gemeinschaft von gleich-geschlechtlichen Partnern: ohne Kinder
<ul style="list-style-type: none"> mit Kindern UND 	mind. eine Person im HH mit EF515=3 oder 4 UND			
<ul style="list-style-type: none"> nur Kinder der Bezugsperson 	keine Person mit EF515=4 im HH	⇒	6	Nichteheliche Lebens-gemeinschaft von gleich-geschlechtlichen Partnern: nur mit ledigen Kindern der Bezugsperson SUF: Nichteheliche Lebens-gemeinschaft von gleich-geschlechtlichen Partnern: nur mit ledigen Kindern der Bezugsperson / nur mit ledigen Kindern des Partners der Bezugsperson / mit ledigen Kindern der Bezugsperson und des Partners der Bezugsperson
<ul style="list-style-type: none"> nur Kinder des Partners 	keine Person mit EF515=3 im HH	⇒	7 SUF:6	Nichteheliche Lebens-gemeinschaft von gleich-geschlechtlichen Partnern: nur mit ledigen Kindern des Partners der Bezugsperson SUF: Nichteheliche Lebens-gemeinschaft von gleich-geschlechtlichen Partnern: nur mit ledigen Kindern der Bezugsperson / nur mit ledigen Kindern des Partners der Bezugsperson / mit ledigen Kindern der Bezugsperson und des Partners der Bezugsperson

<ul style="list-style-type: none"> Kinder der Bezugsperson und des Partners 	mind. eine Person mit EF515=3 und mind. eine Person mit EF515=4 im HH	⇒	8 SUF:6	Nichteheliche Lebens-gemeinschaft von gleich-geschlechtlichen Partnern: mit ledigen Kindern der Bezugsperson und des Partners der Bezugsperson SUF: Nichteheliche Lebens-gemeinschaft von gleich-geschlechtlichen Partnern: nur mit ledigen Kindern der Bezugsperson / nur mit ledigen Kindern des Partners der Bezugsperson / mit ledigen Kindern der Bezugsperson und des Partners der Bezugsperson
<ul style="list-style-type: none"> kein Mitglied in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft 	EF515≠1-4	⇒	Missin g	
übrige Personen	EF506≠1	⇒	Missin g	

Systemfreie Nr.: Lebensgem. im Haushalt (Konzept der Lebensformen) (EF643)

In der generierten Variable EF643 wird für Personen, die zu einer Familie in Privathaushalten gehören, die laufende Nummer in der Lebensgemeinschaft bestimmt. Befinden sich keine nichtehelichen Lebensgemeinschaften im Haushalt, wird die laufende Nummer der Familie im Haushalt (EF28) übernommen. Nichteheliche Lebensgemeinschaften im Haushalt erhalten in der generierten Variable die Ausprägung L (SUF: 6). Personen, die nicht in Privathaushalten leben, haben in der generierten Variable EF643 keinen gültigen Wert.

Die Variable basiert auf dem Konzept der Lebensformen.

Bedingung		Ergebnis	
Beschreibung	formale Angabe	Value	Value Label
Familie in Privathaushalt UND	1 Person mit EF506=1 i.d. Familie UND		
<ul style="list-style-type: none"> keine nichteheliche Lebensgemeinschaft im Haushalt <ul style="list-style-type: none"> für alle Personen i.d. Familie 	keine Person mit EF572=1 i.d. Familie	⇒	Werte aus EF28
<ul style="list-style-type: none"> nichteheliche Lebensgemeinschaft im Haushalt UND <ul style="list-style-type: none"> Haushaltsbezugsperson i.d. Familie UND <ul style="list-style-type: none"> Haushaltsbezugsperson ist Kind i.d. Familie <ul style="list-style-type: none"> für Haushaltsbezugsperson für alle übrigen Personen i.d.Familie: Haushaltsbezugsperson ist auch Familienbezugsperson <ul style="list-style-type: none"> für Bezugsperson für alle übrigen Personen i.d.Familie Lebenspartner der Haushaltsbezugsperson i.d. Familie UND 	1 Person mit EF572=1 i.d. Familie UND 1 Person mit EF507=1 i.d. Familie UND 1 Person mit EF509=3 und EF507=1 i.d. Familie EF507=1 1 Person mit EF509=1 und EF507=1 i.d. Familie EF507=1 1 Person mit EF516=1 i.d. Familie UND	⇒	L Werte aus EF28 L L

▪ Lebenspartner ist Familienbezugsperson	1 Person mit EF516=1 und EF509=1 i.d. Familie		
▪ für Lebenspartner	EF516=1	⇒	L
▪ für alle übrigen Personen i.d. Familie		⇒	L
▪ Lebenspartner ist Kind i.d. Familie	1 Person mit EF516=1 und EF509=3 i.d. Familie		
▪ für Lebenspartner	EF516=1	⇒	L
▪ für alle übrigen Personen i.d. Familie		⇒	Werte aus EF28
▪ weder Haushaltsbezugsperson noch deren Lebenspartner i.d. Familie	keine Person mit EF516=1 oder EF507=1		
▪ für alle Personen i.d. Familie		⇒	Werte aus EF28
übrige Personen	EF506≠1		
▪ für alle Personen		⇒	Missing

Anmerkung: im SUF je nach Zusammenfassung unterschiedlicher Wert für L (=nichteheliche Lebensgemeinschaft)